

# Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Hrsg.: Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), Kurfürstenstraße 18, 60486 Frankfurt  
Luise Martin Tel.: 069 / 20 45 74 111, luise.martin@gjb-frankfurt.de



	<b>Schulische Abschlüsse (S)</b>	<b>2 - 6</b>
	<b>Vorbereitung Schulabschlüsse (VS)</b>	<b>7 - 12</b>
	<b>Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)</b>	<b>13 - 26</b>
	<b>Ausbildung (A)</b>	<b>27 - 34</b>
	<b>Ausbildungsunterstützung (AU)</b>	<b>35 - 37</b>
	<b>Qualifizierende Beschäftigung (QB)</b>	<b>38</b>
	<b>Sprachförderung (SF)</b>	<b>39</b>
	<b>Sonstige Angebote (SA)</b>	<b>40</b>
	<b>Clearing / Beratung</b>	<b>41 - 48</b>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 1	Staatliches Schulamt	Zweijährige Berufsfachschule für Jugendliche mit Hauptschulabschluss (BFS2)	in verschiedenen Beruflichen Schulen	Die zweijährige BFS mit Voraussetzung Hauptschulabschluss mit jeweils mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik; das dritte Fach darf nicht schlechter als ausreichend abgeschlossen sein  Eintritt vor Vollendung des 18. Lebensjahres		2 Schuljahre	Bei erfolgreichem Abschluss (Abschlussprüfung) wird ein dem Mittleren Abschluss (Realschulabschluss) gleichwertiger Abschluss zuerkannt.  Der erfolgreiche Besuch der BFS kann in einschlägigen Ausbildungsberufen als 1. Jahr der Berufsausbildung angerechnet.  Die Anmeldung an der BFS erfolgt über die bisher besuchte Schule bis spätestens 31. März des Jahres.
S 2	Staatliches Schulamt	Einjährige Höhere Berufsfachschule	in verschiedenen Beruflichen Schulen Schwerpunkte: - Wirtschaft und Verwaltung - Ernährung/Gastronomie	Die Voraussetzung für diese Schulform ist der Mittlere Abschluss.		1 Schuljahr in Vollzeitunterricht	Anmeldung muss bis zum 15. Februar schriftlich vorliegen; Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule kann auf die Ausbildungszeit einschlägiger Berufe angerechnet werden.
S 3	Staatliches Schulamt	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung  BzB	in verschiedenen Beruflichen Schulen	Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche, die die gesetzliche Vollzeitschulpflicht (max. 9 Schulbesuchsjahre) erfüllt haben, unabhängig davon, ob sie den Hauptschulabschluss erreicht haben oder nicht.		1 Schuljahr	Die Anmeldung erfolgt bis spätestens 30. April des Jahres über die zuletzt besuchte Schule.  Die Bildungsgänge schließen mit der berufsorientierten Projektprüfung ab. Schüler/innen ohne Hauptschulabschluss können einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss in Form des einfachen bzw. qualifizierenden Hauptschulabschlusses (je nach Schule) erwerben.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 4	Staatliches Schulamt	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung  BÜA	Tandem West Philipp-Holzmann-Schule und Ludwig-Erhard-Schule  Tandem Ost Bethmannschule und Berta-Jourdan-Schule	Noch nicht volljährige Schülerinnen und Schüler mit und ohne Hauptschulabschluss sowie mit mittlerem Abschluss, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben.		1-2 Schuljahre	Förderung persönlicher und sozialer Kompetenzen, umfangreiche Berufsorientierung, Erwerb weiterführender Schulabschlüsse (Hauptschulabschluss, mittlerer Abschluss) ist möglich, darüber hinaus wird auch der ausbildungsbegleitende Erwerb des mittleren Abschlusses vorbereitet.
S 5	Hessisches Kultusministerium (Schule) & Europäischer Sozialfond (Sozialpädagogik)	Praxis und Schule  PuSch A (an den allgemeinbildenden Schulen)	Einjährig: Heinrich-Kraft-Schule, 9. Kl. (Kooperation mit KuBi) Tel.: 069/41 53 04  Ludwig-Börne-Schule, 9. Kl. (Kooperation mit dem Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit) Tel.: 069/212 33 056  Schwanthaler Schule, 9. Kl. (Kooperation mit KuBi) Tel.: 069/212 35 250  Paul-Hindemith-Schule 9. Kl. (Kooperation mit Jugend braucht Arbeit e.V.) Tel.: 069/212 35 239  Ein- und zweijährig: Salzmannschule, 8. + 9. Kl. (Kooperation mit Caritas) Tel.: 069/67 72 54 35	Abschlussgefährdete Schüler, mind. 14 Jahre alt oder mind. 8 Schulbesuchsjahre	13-18 pro Klasse	1-2 Schuljahr	Lernort: Allgemeinbildende Schulen - Ziel: Hauptschulabschluss und Ausbildungsreife - Sozialpädagogische Fachkräfte kooperieren eng mit den Lehrkräften - an 3 aufeinanderfolgenden Tagen Unterricht in der Schule und 2 Tage im Betrieb bzw. in beruflichen Schulen

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 6	Hessisches Kultusministerium (Schule) & Europäischer Sozialfond (Sozialpädagogik)	Praxis und Schule  PuSch B (an den beruflichen Schulen)	<p>Franz-Böhm-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 478 30</p> <p>Hans-Böckler-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 344 09</p> <p>Heinrich-Kleyer-Schule (KUBI Verein für Kultur und Bildung e.V.) 069-212 351 47</p> <p>Philipp-Holzmann-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm); 069-212 344 22</p> <p>Wilhelm-Merton-Schule (Kooperation mit Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit Ffm) 069-212 468 10</p>	Für Schüler, die mit besonderer Förderung den Hauptschulabschluss erreichen sollen: noch keine 18 Jahre alt, aber 10 Schulbesuchsjahre; keinen Hauptschulabschluss	9-16 pro Klasse	1 Schuljahr	<p>Lernort: Berufliche Schulen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ziel: Hauptschulabschluss und Ausbildungsreife</li> <li>- Sozialpädagogische Fachkräfte kooperieren eng mit den Lehrkräften</li> <li>- 4 Tage Unterricht in der Schule und 1 Praktikumstag im Betrieb (in Ausnahmefällen: Blockpraktika)</li> </ul>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 7	Hessisches Kultusministerium und Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	Integration und Abschluss InteA (an den beruflichen Schulen)	Berufliche Schulen Berta Jourdan 069-212 352 71 Bethmannschule 069-212 330 65  Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode 069-212 382 11  Hans-Böckler-Schule 069-212 344 09  Philipp-Holzmann-Schule 069-212 344 22  Wilhelm-Merton-Schule 069-212 468 10  Alle Schulen arbeiten in Kooperation mit dem Evangelischen Verein für Jugendsozialarbeit Frankfurt/M.	Seiteneinsteiger, die zum Zeitpunkt der Einreise 16 Jahre und älter sind und somit nicht mehr der Vollzeitschulpflicht unterliegen, aber beim Einstieg in das Programm das 18. Lebensjahr in der Regel aber noch nicht vollendet haben; in Einzelfällen dürfen auch max. 4 Schüler über 18 bis 21 Jahre aufgenommen werden;	10 bis max. 20 Schüler pro Klasse	2 Schuljahre	Im Rahmen der Flexibilisierungsregelung ist eine begrenzte Aufnahme von 18-21-jährigen möglich (max. 4 Schüler pro Klasse)
S 8	Staatliches Schulamt  Stadtschulamt	Frankfurter Ausbildungsprojekt FAP	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main  Kerstin Ewers ☎ 20 45 741 – 15	Schüler der Abgangsklassen 9 und 10 von zurzeit 19 Schulen mit dem Bildungsgang Hauptschule		1 – 2 Schuljahre	Einzelberatung für Schüler zum Thema Übergang Schule-Beruf, insbesondere für diejenigen, die nach dem Schuljahr eine betriebliche Ausbildung anstreben  Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen der Wirtschaft und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
S 9	Stadtschulamt	Berufswegeplanung undbegleitung an Beruflichen Schulen	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main  Christian Putsche ☎ 20 45 741-16	Jugendliche und junge Erwachsene an beruflichen Schulen		laufend	Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung an 16 beruflichen Schulen  Für Schüler und Schülerinnen aus den Bildungsgängen BÜA, BzB, BFS, höhere BFS und Auszubildende die Rat und Unterstützung suchen  FOS-Schüler- und Schülerinnen in Einzelfällen
S 10	Stadtschulamt	Sozialpädagogische Förderung an Beruflichen Schulen	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Christian Putsche ☎ 20 45 741-16  Evangelischer Verein für Jugendberufshilfe e.V. (EVJB e.V.) ☎ Renate Lang 959149-32  IB e.V. – Technikzentrum für Mädchen Jenny Müllich ☎ 73 99 72 14  Verein zur beruflichen Förderung von Frauen (VbFF e.V.) Kornelia Stanic ☎ 79 50 99 - 63	Jugendliche und junge Erwachsene an beruflichen Schulen (BzB, BFS, höhere BFS, in Ausnahmefällen auch FOS)		laufend	Die Angebote finden unterrichtsbezogen in Form von Klassentrainings zu ausgewählten sozialpädagogischen Themenstellungen, als Gruppenangebote und als Einzelberatungen und –begleitungen statt.  Schulen: gjb: Bethmann, Stauffenberg, Paul-Ehrlich, Ludwig-Erhard, Werner-von-Siemens, Gutenberg, Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode, Bergius, Hans-Böckler  ev. Verein: Wilhelm-Merton, Franz-Böhm, Philipp-Holzmann, Berufliche Schulen Berta Jourdan  IB: Klinger, Heinrich-Kleyer  VbFF: Julius-Leber

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 1	Jugend- und Sozialamt	HASA-Lehrgang  Hauptschulabschluss- und Berufsvorbereitungslehrgang	ASB Lehrerkooperative Ostparkstraße 45 60385 Frankfurt  Saskia Bartlock ☎ 49 08 34 65  <a href="mailto:hasalehrgang@lehrerkooperative.de">hasalehrgang@lehrerkooperative.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Migrationshintergrund, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Monate, Beginn September  Nachbesetzung möglich	Lerngruppen mit durchschnittlich 15 Personen. Unterricht: MO-FR zw. 8.30 und 13.45 Uhr, sechswöchige Probezeit, Praktikum, Zwischenprüfung, dreimonatige Nachsorge, offen für Personen aus dem gesamten Stadtgebiet
VS 2	Stadt Frankfurt	Vorbereitung auf den externen Haupt- und Realschulabschluss	Abendhaupt- und Realschule – Staatliche Schule für Berufstätige Hanauer Landstraße 26 60386 Frankfurt  Frau Haas ☎ 069 / 212 – 3 04 13  poststelle.abendhaupt-und-realschule@stadt-frankfurt.de	Für Erwachsene (mind. 18 Jahre) zum nachträglichen Erwerb des HASA und RESA Die Teilnehmer müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, dürfen keine Vollzeitschule besuchen und keinen vergleichbaren Bildungsabschluss erworben haben		Immer zum Semester  2 Semester / HASA 4 Semester / RESA  Start: 14.08.2017 und Februar 2018	Kein Schulgeld  Die Kurse beginnen zweimal pro Jahr, direkt nach den Sommerferien und in der ersten Februarwoche  Anmeldetermine auf der homepage <a href="http://www.ahrs-frankfurt.de">www.ahrs-frankfurt.de</a>
VS 3	Stadt Frankfurt	Vorbereitung auf den externen Haupt- und Realschulabschluss	Abendhaupt- und Realschule Wilhelm-Merton-Schule  Frau Vanata ☎ 212 – 47 415  Herr Herkert ☎ 212 – 46816  ars@wms-frankfurt.de	Für Erwachsene (mind. 18 Jahre) zum nachträglichen Erwerb des HASA und RESA Die Teilnehmer müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, dürfen keine Vollzeitschule besuchen und keinen vergleichbaren Bildungsabschluss erworben haben.		Beginn: immer zum Semester  2 Semester / HASA 4 Semester / RESA	Kein Schulgeld  Es besteht die Verpflichtung, im ersten Jahr begleitend zum Unterricht berufstätig zu sein (Betriebspraktikum, berufliche Tätigkeit, Teilnehmer an einer Beschäftigungsmaßnahme)  Für die Aufnahme in die Abendrealschule müssen Aufnahmetests in Deutsch und Mathematik absolviert werden.  Die Anmeldung für das erste Semester ist halbjährlich entweder im Februar oder im August möglich.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 4	Landeswohlfahrtsverband  Jugend- und Sozialamt  Jobcenter	Nachholen des Schulabschlusses (Haupt-, Realschulabschluss, Fachhochschulreife – schulischer Teil und Abitur)	Jugendberatung Jugendhilfe e. V.  Bildungszentrum Hermann Hesse, Hainer Weg 98, 60599 Frankfurt am Main,  Jan Große ☎ 069 680909-0  <a href="mailto:bzh-ij@jj-ev.de">bzh-ij@jj-ev.de</a>	Menschen zwischen 16 und 35 Jahren, die eine diagnostizierte Suchterkrankung und den Willen, suchtmittelfrei zu leben, haben	140	Monatliche Aufnahme außer in den hessischen Schulferien  Dauer 1,5 bis 3,5 Jahre	Die Schule bietet Unterstützung bei der Antragstellung für die Kostenübernahme beim jeweiligen Träger
VS 5	ohne	Vorbereitung auf den externen Hauptschulabschluss	Volkshochschule Sonnemannstraße 13  ☎ 212 - 30464 / 39986  <a href="mailto:schulabschlüsse.vhs@stadt-frankfurt.de">schulabschlüsse.vhs@stadt-frankfurt.de</a>	Jugendliche und Erwachsene		Einjährig  nach den Sommerferien und im Februar	Vorbereitungskurse mit allgemein bildenden Unterrichtsinhalten zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses Kosten € 1.200,00 <a href="http://www.vhs.frankfurt.de">www.vhs.frankfurt.de</a>
VS 6	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulabschluss - online	Volkshochschule Sonnemannstraße 13  ☎ 212 – 39869  <a href="mailto:schulabschlüsse.vhs@stadt-frankfurt.de">schulabschlüsse.vhs@stadt-frankfurt.de</a>	Jugendliche und Erwachsene		Einjährig  nach den Sommerferien und im Februar  Präsenzveranstaltungen	Die Abschlussprüfung kann nach zwei bis drei Halbjahren abgelegt werden Kosten € 680,00 <a href="http://www.vhs.frankfurt.de">www.vhs.frankfurt.de</a>
VS 7	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulabschluss	Abendrealschule im Höchster Bildungsschuppen Verein für Kultur, Politik und Berufsbildung Höchst e.V Königsteiner Str. 49  ☎ 31 19 92 <a href="mailto:bildungsschuppen@t-online.de">bildungsschuppen@t-online.de</a>	Jugendliche/ junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss  Schulpflicht muss erfüllt sein	3 Klassen à 18 Teilnehmer	neues Schuljahr  Sept. 2017 – Juni 2019	Kursgebühren € 2160,00 (zahlbar einmalig € 180,00, dann 22 Raten zu € 90,00 pro Monat)  Der Realschulabschluss kann in einem Jahr, zwei Jahren oder auch in drei Jahren nachgeholt werden  <a href="http://www.bildungsschuppen.de">www.bildungsschuppen.de</a>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

**Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)**

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
VS 8	ohne	Vorbereitung auf den zentralen Realschulabschluss	ASB Lehrerverein Freie Schule für Erwachsene Ostparkstraße 45 60385 Frankfurt  Sekretariat Gina Tietze ☎ 26 92 35 941	Jugendliche/ Junge Erwachsene ab 18 Jahre  Es muss der Hauptschulabschluss vorliegen (kein Notendurchschnitt vorgegeben)	2 parallele Klassen à 20 Schüler	zweijährig 2017 - 2019  Beginn August 2017	Bei entsprechender Eignung ist eine Aufnahme ins 3. Semester möglich  Kosten pro Monat: € 200,00 Aufnahmegebühr: € 100,00 Eignungstest Dauer: 4 Semester, 24 Std. pro Woche an 4 Tagen à 6 Stunden – 9.00 – 14.15 Uhr, Freitag frei  Ab dem 3. Semester Bafög-berechtigt <a href="http://www.lehrerverein.de">www.lehrerverein.de</a>
VS 9	ohne	Vorbereitung auf den externen Realschulabschluss (in einem Jahr)	AWO Perspektiven gGmbH Fachreferat Integration und Jugend Jugendberufshilfe Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt  Frau Ringeisen-Adam ☎ 30 85 805 – 0 /-15 Herr Dablan /Frau Schulz ☎ 30 85 805 16/17	Jugendliche und junge Erwachsene  10 absolvierte Pflichtschuljahre		Starttermin September 2017  2 Semester	Voraussetzung: Hauptschulabschluss  Flexibler Einstieg  Grundgebühr € 200,00 Monatlicher Kostenbeitrag € 275,00 Unterricht Mo-Do 13.45 - 18.00 Uhr Prüfungstermin: Juni/Juli

Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:

Siehe auch BV 9	Jugend- und Sozialamt	Hauptschulabschluss- und Berufsorientierung - Touch-down	AWO Perspektiven gGmbH Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt Hannelore Ringeisen-Adam ☎ 30 85 805 – 0 /-15				Weitere Informationen unter BV 9
-----------------	-----------------------	--	---	--	--	--	----------------------------------

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 20	Jugend- und Sozialamt  Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Fit in den Beruf	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt am Main  Yvonne Daniel-Schratz Tel.: 951097-400 <a href="mailto:daniel-schratz@zfw.de">daniel-schratz@zfw.de</a>				Weitere Informationen unter BV 20
Siehe auch BV 26	Jugend- und Sozialamt  Jobcenter  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u Beschäftigung junger Men- schen)	Berufsbildungs- projekt für Roma- Jugendliche  Hauptschulab- schluss u. Berufs- orientierung	Förderverein Roma e. V. Petterweilstraße 4-8 60385 Frankfurt  Silke Huopp Joachim Brenner ☎ 44 01 23 oder ☎ 90 54 78 88				weitere Informationen unter BV 26
Siehe auch BV 19	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u. Beschäfti- gung junger Menschen)	Lernbetrieb – Produktions- Schule“  Hauptschulab- schluss und Berufsorientie- rung	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frank- furt e.V. Zehnmorgenstr. 46 60433 Frankfurt Evelyn Rogowski ☎ 0177-65 66 91 6 <a href="mailto:lernbe-&lt;br/&gt;trieb@ejuf.de">lernbe- trieb@ejuf.de</a>				weitere Informationen unter BV 19

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 16	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u. Beschäftigung junger Menschen)  Stiftung Gehörlose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt  „Café Rothschild“	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt  Stefanie Horn ☎ 27290631 <a href="mailto:s.horn@ejuf.de">s.horn@ejuf.de</a>				Weitere Informationen unter BV 16
Siehe auch BV 17	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u. Beschäftigung junger Menschen)	Start I	FaPrik gGmbH Startbetrieb I Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt Anne Chwalek ☎ 282067 <a href="mailto:anne.chwalek@faprik.com">anne.chwalek@faprik.com</a>				Weitere Informationen unter BV 17
Siehe auch BV 31	BA (Bundesagentur für Arbeit)	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen BvB	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft				Weitere Informationen unter BV 31

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

**Vorbereitung auf Schulabschlüsse (VS)**

Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
Querverweise: Schulabschlüsse sind auch möglich in folgenden Maßnahmen:							
Siehe auch BV 14	Jugend- und Sozialamt  Cronstett- und Hynspergische evangelische Stiftung zu Frankfurt am Main	Ergänzendes Jugendhilfe- projekt für junge Geflüchtete	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frank- furt am Main e.V.  Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt  Daniela Bleuel ☎ 92105-6902  in Kooperation mit der Cronstett- und Hynspergi- schen evangelischen Stiftung zu Frankfurt am Main				Weitere Informationen unter BV 14
Siehe auch QB 2		Freiwilliges So- ziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilli- gendienst (BFD), vorr. ab Mitte 2017 auch FSJ+Q (Erlangen des Haupt- oder Realschulab- schlusses wäh- rend des Freiwil- ligendienstes)	DRK-Schwesternschaft Mar- burg e.V. Deutschhausstraße 25 35037 Marburg  ☎ 06421 – 6003 141				Weitere Informationen unter QB 2

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 1	Jugend- und Sozialamt	Praxislernprojekt zur Ausbildungs- und Berufsvorbereitung	ASB Lehrervereinigung Heidelberger Straße 13 60327 Frankfurt Ulrike Spenkoch Gisela Back ☎ 40 59 04 96 <a href="mailto:praxislernprojekt@lehrervereinigung.de">praxislernprojekt@lehrervereinigung.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, mit Hauptschulabschluss, ohne Ausbildungsplatz, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Monate Beginn September  Nachbesetzung möglich	Berufsorientierung und Qualifizierung, Vermittlung in Ausbildung, Schule oder Arbeit, MO-FR zw. 8.00 und 16.30 Uhr, 2 Tage Unterricht, 3 Tage Praktikum, in verschiedenen Berufen, auch gewerblich technisch; individuelle sozialpädagogische Begleitung, dreimonatige Nachsorge,
BV 2	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungsvorbereitung und Qualifizierung  Qualifizierung und Ausbildungsorientierung (koedukativ)	IB- Bildungswerkstatt Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt  Timo Gaßmann / Sandra Kanbak ☎ 75 08 98 78 Bildungswerkstatt - FFM@internationaler-bund.de	Jugendliche und junge Erwachsene, 15 bis 27 Jahre alt, mit geringen Eingliederungschancen auf den ersten Arbeitsmarkt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Laufzeit 12 Monate Beginn September  Einstieg jederzeit möglich	Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsreife, umfassende sozialpädagogische Begleitung, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Berufsorientierung, Training sozialer Kompetenzen, Entwicklung eigener Perspektiven, sozialpäd. begleitete Praktika, Trainings, Eignungstest, Nachschulung in Deutsch, Mathematik, Politik und Wirtschaft, Arbeitslehre, Qualifizierung im EDV-Bereich
BV 3 siehe auch A 7	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	Internationaler Bund – IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt  Simone Stanke ☎ 38 98 13 54 bikepoint-ffm@internationaler-bund.de	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	3	laufend  Einstieg jederzeit möglich	Qualifizierung, Praktika, Vorbereitung auf Ausbildung, Berufsorientierung <a href="http://www.internationaler-bund.de/angebot/90/">www.internationaler-bund.de/angebot/90/</a>
BV 4	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb II	FaPriK gGmbH Startbetrieb II Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt  Martina Winnemuth ☎ 91397379 martina.winnemuth@faprik.com	junge Frauen, 16 bis 25 Jahre alt, ohne abgeschlossene Berufsausbildung, Wohnsitz in Frankfurt  kein SGBII-Bezug	12	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar  Nachbesetzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung mit dem Schwerpunkt Gastronomie. Praktika an vier Tagen/Woche, u.a. im Stadtteilrestaurant „Startorante“ im Gallus (Küche und Service, 10 Wochen). Freitags allgemeinbildender und berufstheoretischer Unterricht sowie Bewerbungstraining. Sozialpädagogische Begleitung.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 5	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierung und Qualifizierung für junge Frauen und Mädchen	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Merle Machenbach ☎ 95 10 97 - 430 <a href="mailto:berufsorientierung@zfw.de">berufsorientierung@zfw.de</a>	Junge Frauen zwischen 16 und 27 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund und Wohnsitz in Frankfurt	18	Laufzeit 12 Monate Beginn September  Einstieg jederzeit möglich	Berufliche Orientierung, Qualifizierung und Vorbereitung auf Ausbildung, Arbeit oder Weiterbildung durch Qualifizierungsmodule, Praktika und sozialpädagogische Betreuung  Kostenlose Kindernotfallbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
BV 6 siehe auch AU 4	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierung, Qualifizierung, Ausbildung für junge Männer BoQ	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Werner Schmied ☎ 95 10 97 - 429 <a href="mailto:schmied@zfw.de">schmied@zfw.de</a> <a href="mailto:berufsorientierung@zfw.de">berufsorientierung@zfw.de</a>	Junge Männer zwischen 16 und 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	12 Plätze BV 15 Plätze AU	Laufzeit 12 Monate Beginn September  Einstieg jederzeit möglich	Berufsorientierung und -vorbereitung auf eine Ausbildung: Berufskunde, Bewerbungstraining, Kompetenztraining, Grundlagen EDV – mit betrieblichen Praktika – einjährig, Übergang in Ausbildung und Wechsel in begleitende Betreuung, sozialpädagogische Begleitung,  Kostenlose Notfall-Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
BV 7 siehe auch A 9	Jugend- und Sozialamt	Aqua-BQB  Ausbildung und Qualifizierung in Gastronomie und Hauswirtschaft	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Mainzer Landstraße 349 60326 Frankfurt  Tanja Koschinsky, ☎ 0151 – 58 95 15 70	Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 27 Jahre mit oder ohne Schulabschluss, auch im SGB II Bezug	4 Plätze BV 8 Plätze A	Laufzeit 12 Monate Beginn August  Nachbesetzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung in den Berufsfeldern Hauswirtschaft und Gastronomie. Bei Eignung Übergang in Ausbildung innerhalb des Projektes zur Hauswirtschafter/in, Hauswirtschaftshelfer/in, Koch/Köchin (alle dreijährig), Fachkraft im Gastgewerbe (zweijährig). Ausbildungsverträge werden mit dem Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e. V. geschlossen. Ausbildungsbegleitende Unterstützung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, soziale Trainings.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 8	Jugend- und Sozialamt	Zukunft in Ausbildung und Beruf (ZAB)	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Franz Sindermann ☎ 95 10 97 – 400 <a href="mailto:sindermann@zfw.de">sindermann@zfw.de</a>	Junge Flüchtlinge von 18 bis 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main und mit Bleibeperspektive (ohne Abschiebungsrisiko). Sprachniveau wenn möglich A2	12	Laufzeit 12 Monate  Beginn Januar 2016 Einstieg jederzeit	Verbesserung der Sprachkenntnisse mit dem Ziel B1/B2 (Sprachkurs an drei Tagen/Woche). Berufsorientierung, Eignungsprüfung, Praktika, Unterstützung bei Bewerbungen und Suche nach geeigneten Betrieben. Sozialpädagogische Begleitung: Unterstützung im Umgang mit Behörden oder Ämtern und im Alltag. Orientierung in Frankfurt für Freizeit und Arbeit. Projekte zum Thema „Ankommen in Frankfurt“.
BV 9	Jugend- und Sozialamt	Hauptschulabschluss- und Berufsorientierung - Touch-down	AWO Perspektiven gGmbH Justinskirchstraße 3a 65929 Frankfurt  Hannelore Ringeisen-Adam ☎ 30 85 805 – 15  Sascha Dablan / Frau Schulz ☎ 30 85 805 – 16	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ohne Schulabschluss und ohne abgeschlossene Berufsausbildung	20	4 bis 12 Monate  flexibler Einstieg	Erwerb des HASA, Berufsorientierung. 12 Stunden allgemeinbildender Unterricht an zwei Tagen/Woche (Deutsch, Mathe, Gesellschaftslehre, Bio, optional Englisch). Betriebspraktika an 2 Tagen/Woche. Alternativ: Mitarbeit in tragereigenen Werkstätten (Fahrrad- und Nähwerkstatt mit integriertem Second-Hand-Laden). Ein Coachingtag (Praxisreflexion, Fachkunde, Förderunterricht, EDV-Unterricht). Sozialpädagogische Begleitung
BV 10	Jugend- und Sozialamt	Ankommen-Weiterkommen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Ansprechpartnerin: Karine Beuth Tel.: 79 50 99 23 <a href="mailto:k.beuth@vbff-ffm.de">k.beuth@vbff-ffm.de</a>	Junge weibliche Flüchtlinge, Asylbewerberinnen, Geduldete und Frauen mit Migrationshintergrund. Wünschenswert: Grundkenntnisse Deutsch (A1)	15	laufender Einstieg möglich	Stabilisierung und berufliche Integration in Ausbildung oder Arbeit. Integrierte Sprachförderung, allgemeinbildender Unterricht, Berufsorientierung, sozialpädagogische Begleitung, interkulturelle Beratung, Praktika, Bewerbungstraining, psychologische Betreuung. Individuelle Unterrichts- und Förderplanung.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 11	Jugend- und Sozialamt	Joblinge Kompass für Flüchtlinge	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 10 60322 Frankfurt  Petra Rahn ☎ 069 1707 59 173 Petra.rahn@joblinge.de	Geflüchtete (18 - 25 Jahre) insbesondere mit hoher Bleibewahrscheinlichkeit, die nicht mehr über das Jugendamt und berufsschulische Angebote unterstützt werden. Auch aus Mittelländern (nicht nur hohe Bleibewahrscheinlichkeit)	10	Starttermine im Juni und Oktober, Laufzeit jeweils 18 Monate	Zugang über gemeinnützige Projektarbeit; berufliche Orientierung und branchenbezogener Sprachkurs beim Träger, von Mentoren begleitete Praktika mit flankierendem Sprachkurs (zeitlich flexibel). Einmündung in Ausbildung oder berufsbegleitende Nachqualifizierung, die bis zum Abschluss begleitet wird
BV 12	Jugend- und Sozialamt	Wege zum Beruf WeBU	Internationales Familienzentrum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Katharina Jahn-Garram Tel: 27221633 <a href="mailto:jahn-garram@ifz-ev.de">jahn-garram@ifz-ev.de</a>	junge Männer von 18 bis 26 Jahre (insbes. mit Migrationshintergrund und Flüchtlinge) mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren mit dem Ziel der Einmündung in eine Berufsausbildung (mit sozialpädagogischer Begleitung)	12	Beginn Juni 2017  Nachbesetzung möglich	Allgemeine und berufsfeldbezogene Sprachförderung, interkulturelles Training, Berufsorientierung und -vorbereitung,, Heranführen an den deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Qualifizierung in den Berufsfeldern: Garten, Holz, Farbe, Metall, Praxisphasen im Betrieb (Praktika),Ausbildungsbegleitung. Enge Zusammenarbeit mit Kammern und Betrieben.
BV 13	Jugend- und Sozialamt, FRAP-Agentur	Culture Connect	FaPrik geinnützige Ausbildungs- und Handels GmbH Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt In Kooperation mit dem VbFF und dem zfw  Ansprechpartnerin: Mercia Thym Tel: 13814301 <a href="mailto:Mercia.Thym@faprik.com">Mercia.Thym@faprik.com</a>	Geflüchtete Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund ab 18 Jahren	18	Bis 31.12.2017	Flankierendes Angebot zu I-Kursen o.ä. zur Vermittlung von Grundbildung (Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, Naturwissenschaften, Mathematik, EDV und Arbeitswelt) sowie Kultur- und Alltagskompetenzen (Genderkompetenz, interkulturelle Kompetenz, Vermittlung von Werten und Toleranz). Montags – Mittwochs 8:30 – 12:45 Uhr. Begegnungs- und Sprachcafé für geflüchtete Frauen in den Räumen des Startorante (Rebstöcker Straße 49c), Montags – Mittwochs 13:45 – 16:15 Uhr. Kinderbetreuung und Angebote zu den Themen Ernährung, Bewegung und Gesundheit.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 14	Jugend- und Sozialamt  Cronstett- und Hynspersgische evangelische Stiftung zu Frankfurt am Main	Ergänzendes Jugendhilfeprojekt für junge Geflüchtete	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V. Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt  Daniela Bleuel Tel: 92105-6902  <a href="mailto:daniela.bleuel@frankfurt-evangelisch.de">daniela.bleuel@frankfurt-evangelisch.de</a>	Für Geflüchtete in InteA-Klassen (16-21 Jahre), auch Absolventen aus InteA-Klassen ohne Ausbildungsplatz sowie Geflüchtete unter 21 Jahren, die noch keinen InteA-Platz bekommen haben. Daneben Geflüchtete von 21-27 Jahren ohne Berufsschulberechtigung.	30	Eintritt jeweils zum Schulhalbjahr möglich	Ergänzendes Angebot zur beruflichen Integration von jungen Geflüchteten. Sprachförderung, berufliche Orientierung und Betriebspraktika, Vermittlung des notwendigen Systemwissens unserer Gesellschaft sowie ehrenamtliches Mentoring.  in den Räumen von vier Beruflichen Schulen (InteA): Wilhelm-Merton-Schule (kfm./Verwaltung), Philipp-Holzmann-Schule (Bau, Garten, Reinigung), Hans-Böckler-Schule (kfm./Verwaltung), Berufliche Schulen Berta Jourdan (Sozialwesen, Gastronomie)
BV 15	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen)	Qualifizierung und Beschäftigung für junge Frauen	Internationaler Bund Südwest GmbH Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiser Str. 72 60329 Frankfurt  Lisa Seifert / Sandra Iggena/ Sara Winter ☎24 24 76 14 <a href="http://www.internationaler-bund.de">www.internationaler-bund.de</a>	Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre, im Anschluss an die Schullaufbahn, Wohnsitz in Frankfurt  kein SGBII-Bezug	12  seit April 2016 zusätzlich: 3 Plätze für neu zugewanderte Frauen / Flüchtlinge unter dem Motto „Ankommen Arbeit - Integration leben“	Laufzeit 12 Monate Beginn September  Einstieg jederzeit möglich	Integration in ein Ausbildungs- oder stabiles Arbeitsverhältnis durch arbeitsmarktorientierte Qualifizierung und Vermittlung, Sicherstellung der Ausbildungsfähigkeit, Erwerb sozialer und beruflicher Kompetenzen, Erweiterung des Berufswahlspektrums, individuelle Förderplanung, Stärkung arbeitsweltbezogener sozialer und personaler Kompetenzen, Selbstbehauptung, Bewerbungstraining sowie theoretische und praxisorientierte Qualifizierung und Vorbereitung auf eine Berufsausbildung, Module zu Diversität, Umgang mit Konflikten, Gesundheit, Ernährung, Umweltlernen, Vermittlung von Selbst- und Fremdverantwortung im Bereich social media sowie Lerntechniken und IT-gestützte Selbsterlernetechniken, Durchführung von 3 betrieblichen Praktika mit je 6-wöchiger Dauer

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

<b>Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)</b>							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 16  siehe auch A 13	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen) Stiftung Gehörlose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt  „Café Rothschild“	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt  Stefanie Horn ☎ 27290631 <a href="mailto:s.horn@ejuf.de">s.horn@ejuf.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt, für Hörende, Nichthörende und Schwerhörige  kein SGB II Bezug	6 Plätze BV/HASA, 12 Plätze Ausbildung (4 pro Ausbildungsjahr).	Qualifizierung: Eintritt laufend, Dauer bis zu 2 Jahre; Ausbildung: Eintritt in der Regel zum Beginn eines Ausbildungsjahre	Inklusives Berufsorientierungs- und Ausbildungsprojekt für gastronomische/hauswirtschaftliche Berufe mit der Möglichkeit, den HASA nachzuholen. Produktionsschulansatz und Erwerb von Qualibau-steinen. Aufbau und Betrieb eines Café-Restaurants in der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige. Allgemeinbildender und Fachunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Stützunterricht, Gesundheitsförderung, Sportangebote, Begleitung des Übergangs in Ausbildung/Arbeit.
BV 17	Jugend- und Sozialamt  ESF (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen)	Start I	FaPriK gGmbH Startbetrieb I Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt  Anne Chwalek ☎ 282067 <a href="mailto:anne.chwalek@faprik.com">anne.chwalek@faprik.com</a>	Weibliche Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ohne Schulabschluss und ohne abgeschlossene Berufsausbildung, die keine Leistungsbezieher nach SGB II sind	12	Beginn nach den Sommerferien, flexibler Einstieg. Individuelle Maßnahmedauer in der Regel ein Jahr. Verlängerung um ein zweites Jahr im Ausnahmefall möglich	Vorbereitung und Erwerb des HASA sowie Berufsorientierung mit sozialpädagogischer Begleitung. Zwei betriebliche Blockpraktika (5 Wochen) während der Laufzeit.
BV 18	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen	Orientierung, Beratung, Begleitung (OBB)	Internationales Familienzentrum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt  Katharina Jahn-Garram Tel: 27221633 <a href="mailto:jahn-garram@ifz-ev.de">jahn-garram@ifz-ev.de</a>	Strafrechtlich auffällige/straffällig gewordene junge Menschen zwischen 15 und 27 Jahren mit sehr hohem Förderbedarf, die teilweise verkürzte Schulbahnen hatten, denen Struktur und Orientierung beruflich und auch persönlich fehlt.	12	laufend  Dauer wird von der Jugendgerichtshilfe individuell festgelegt. In der Regel 3-6 Monate	Berufliche Orientierung und Beratung bei Fragen zu Schule, Ausbildung, Beruf. Unterstützung bei beruflicher Orientierung, Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsstellen, Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen aber auch bei Problemen im Schul- oder Ausbildungsalltag. Bei Bedarf Kompetenzfeststellung. Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Kompetenzfeststellung. Bewerbungstraining, Zuweisung durch die Jugendgerichtshilfe..

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 19	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen)	„Lernbetrieb – Produktions-Schule“	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. Zehnmorgenstr. 46 60433 Frankfurt  Evelyn Rogowski ☎ 0177-65 66 91 6 <a href="mailto:lernbetrieb@ejuf.de">lernbetrieb@ejuf.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt,  8 Plätze auch für Jugendliche und junge Erwachsene im SGB II-Bezug	36 Plätze, davon 18 mit HASA  dazu: 4 Plätze für Geflüchtete	Laufzeit 12 Monate Beginn August  Laufender Einstieg möglich	Qualifizierung nach dem Produktionsschulansatz in den Bereichen Handwerk (Bauten- und Objektbeschichter, Maler & Lackierer), Gastronomie (Küchenhelfer/-in, Fachkraft im Gastgewerbe, Koch/Köchin), Büro und Soziale Dienste. Allgemeinbildender und fachbezogener Unterricht im Lernbetrieb. HASA ggf. möglich. Sozialpädagogische Begleitung, Bewerbungscoaching, betriebliche Praktika, Nachbetreuung. Kinderbetreuung wird bei Bedarf organisiert.
BV 20	Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Fit in den Beruf	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt am Main  Yvonne Daniel-Schratz Tel.: 951097-400 <a href="mailto:daniel-schratz@zfw.de">daniel-schratz@zfw.de</a>	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren und/oder ihren HASA nachzuholen	18	September 2017; Einstieg auch später möglich	Kompetenzfeststellung in der Einstiegsphase (2-4 Wochen); berufliche Orientierung mit Bewerbungscoaching/Ausbildungsplatzsuche; fachtheoretische Inhalte zur Vorbereitung auf die Ausbildung; Vorbereitung auf die externe Hauptschulabschlussprüfung mit Unterricht in Deutsch, Mathematik, Erdkunde, Biologie, Englisch und Projektprüfungsvorbereitung; begleitende Betriebspraktika mit Anleitung und Reflexion; Förderplanung und integrierte Förderung von Schlüsselkompetenzen; Anleitung zum selbstorganisierten Lernen; individuelle Beratung und lebenspraktische Einzelfallhilfe; Coaching zur Vorbereitung auf den Übergang in die Ausbildung. Einstiegsphase (2-4 Wochen): 30 Stunden/Woche; Gruppenbildung; Kompetenzfeststellung, Qualifizierung; Bewerbungscoaching Hauptphase: 6 - 12 Stunden/Woche; handlungs- und kompetenzorientierte sowie individuelle Förderung; Raum für eigene Lernphasen mit Lernbegleitung; Praktikum: an 2 – 4 Tagen pro Woche; fachpraktische und betriebsnahe Kenntnisse bzw. Erfahrungen sammeln. Abschlussphase: intensive Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss; Coaching für den Übergang in die Ausbildung.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 21	Jugend- und Sozialamt  Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Soziale Jungs SoKo	Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V. Heinrich-Hoffmann-Str. 3 60528 Frankfurt Uwe Weppler ☎ 67 06-271 <a href="mailto:weppler@pb-paritaet.de">weppler@pb-paritaet.de</a>	männliche Schüler oder Geflüchtete bis 27 Jahre, Wohnsitz in Frankfurt	30  30	1. Schulhalbjahr  2. Schulhalbjahr	Berufsorientierungsprojekt flankierend zum Schulunterricht, für Nichtschüler als Blockpraktikum, um männliche Schüler für soziale Berufsfelder zu interessieren. Der Freiwilligendienst in einer sozialen Einrichtung wird von ehrenamtlichen Mentoren begleitet. Ziele der Maßnahme: soziale Berufe kennenlernen, Erweiterung der sozialen Kompetenzen, eigene Fähigkeiten entdecken, Förderung von Engagement, Jungen in ihrer Persönlichkeit stärken, Verbesserung der Chancen auf einen Ausbildungsplatz
BV 22	Jugend- und Sozialamt  Ausbildungsbund Qualifizierungsbudget  Stiftung	VOKA Vorbereitungskurs zu Ausbildungen in der Pflege	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Kornelia Stanic ☎ 79 50 99 – 38 <a href="mailto:k.stanic@vbff-ffm.de">k.stanic@vbff-ffm.de</a>	Frauen bevorzugt mit Migrationshintergrund, Schulabschluss, Wohnsitz in Frankfurt	22	Zwei Kurse jährlich für 10 Teilnehmerinnen je Kurs, Kursdauer 6 Monate  Einstieg jederzeit möglich	Für Interessenten an einer Ausbildung in der Altenpflege sowie Gesundheits- und Krankenpflege, umfassende Informationen über diese Berufe. Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstützung zum selbstständigen Lernen, Sprachförderung, Unterstützung bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche, Hilfe bei der Bewerbung, Teilnahme ist kostenlos
BV 23  siehe auch A 11	Jugend- und Sozialamt  Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Vorbereitung auf die Ausbildung 25 plus	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  ☎ Elke Bischoff 79 50 99 33 <a href="mailto:e.bischoff@vbff-ffm.de">e.bischoff@vbff-ffm.de</a>	Frauen ohne Ausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt bis max. 40 Jahre Mindestens HASA oder bei Schulabschluss im Ausland das Deutsch-Zertifikat B2	12	laufend	Vorbereitung einer Ausbildung durch Qualifizierung, sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung bei der Suche eines Ausbildungsplatzes und ggf. bei der Organisation der Kinderbetreuung. Potentialanalyse, berufliche Orientierung, Bewerbungstraining, allgemeinbildende Unterrichtsangebote sowie EDV; Gruppenangebote zu Themen wie Zeitmanagement, Schuldenprävention, Gesundheitsvorsorge, Erziehungsfragen etc. Praktika und Praktikumsbegleitung sind möglich.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 24 siehe auch A 15	Jugend- und Sozialamt  Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget	Kurs zur Vorbe- reitung auf die Erstausbildung in Teilzeit zur Kauf- frau für Büroma- nagement	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  ☎ Karine Beuth Tel.: 79 50 99 - 23  <a href="mailto:k.beuth@vbff-ffm.de">k.beuth@vbff-ffm.de</a>	Junge Mütter ohne Erstausbildung mit Wohnsitz in Frankfurt mit oder ohne Bezug von ALG II. HASA sollte vorliegen.	12	laufend	Vorbereitung auf die Aufnahme einer Ausbildung in TZ. Berufsorientierung, Potentialanalyse, Bewer- bungstraining und sozialpädagogische Begleitung. Qualifizierungsangebote: u.a. allgemeinbildender Unterricht, EDV, Kommunikation, Gesundheitsvor- sorge, Schlüsselkompetenzen, Erziehungsfragen. Praktika möglich. Einmündung in die integrative Ausbildung TZ kaufmännische Berufe.
BV 25	Jugend- und Sozialamt  Jobcenter Frankfurt  JOBLINGE- Stiftung, u.a.	Joblinge	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 10 60322 Frankfurt  Ebru Dagdeviren--Yagmur ☎ 069 – 17 07 59 172	Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahre alt mit Wohnsitz in Frankfurt	25	4 Durchgänge pro Jahr über 6 Monate, jeweils 25 Plätze	Berufsorientierung und Ausbildungsvorbereitung Nachbesetzung 4x pro Jahr, Laufzeit 6 Monate, Zugang über gemeinnützige Projektarbeit, Betreu- ung durch Mentoren Ziel: Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit
BV 26	Jugend- und Sozialamt  Jobcenter Frankfurt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung u Beschäftigung junger Men- schen)  Stiftung Pro Region	Berufsbildungs- projekt für Roma- Jugendliche und junge Erwachse- ne	Förderverein Roma e. V. Kaiserstr. 64 Haus A 60329 Frankfurt Ab 1.7. neue Adresse: Petterweilstr. 4-8 60385 Frankfurt  Silke Huopp Joachim Brenner ☎ 44 01 23 oder ☎ 90 54 78 88	Roma-Jugendliche und junge Erwachsene, Wohnsitz in Frankfurt	18	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar  Nachbesetzung möglich	Vorbereitung auf den HASA und Berufsorientierung. Allgemeinbildender und berufstheoretischer Unter- richt an 3 Tagen/Woche in binnendifferenzierten Kleingruppen, Praktika an 2 Tagen/Woche. Sozial- pädagogische Begleitung. Alphabetisierung und/oder Deutsch als Zweitsprache (DaZ) möglich. Unterstützung bei der Vermittlung in Qualifikation, Ausbildung oder Arbeit

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 27	Jugend- und Sozialamt  Jobcenter	Perspektive mit Plan (PMP)	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Eva Scharf scharf@zfw.de ☎ 95 10 97 – 400 scharf@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, mit verschiedenen Problemlagen, Wohnsitz in Frankfurt	16	Laufzeit bis zu 12 Monate  Einstieg jederzeit möglich nach Vorgespräch	Sehr niedrigschwelliges Projekt für Personen in prekären Lebenssituationen und mit multiplen Problemlagen. Individuelle Einzelfallhilfe entsprechend der individuellen Problemlagen. Vorrangig Sicherung der Tagesstruktur. Lösen von Wohnproblemen, Krisenintervention, Regeln behördlicher und finanzieller Angelegenheiten, berufliche Orientierung, Suchen nach einer Arbeits- oder Ausbildungsstelle. Überwiegend aufsuchende Sozialarbeit und individuelle Termine im Einzelsetting. Freiwillige Gruppenangebote beim Träger.
BV 28	Jobcenter Frankfurt	Aktivierungshilfen für Jüngere	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Trakehner Straße 5 60487 Frankfurt  Eva Scharf ☎ 95 10 97 - 400	U25 SGBII Bezug ohne Erstausbildung, schwerwiegende Hemmnisse u.a.in den Bereichen Motivation/ Einstellungen, Schlüsselqualifikationen und soziale Kompetenzen	25	ab 20.10.2017	Der Eintritt in die Maßnahme erfolgt über die Zuweisung des Jobcenters Frankfurt
BV 29	Jobcenter Frankfurt	Kompas – Joblinge für Flüchtlinge	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 10 60322 Frankfurt  Kadim Tas ☎ 13 02 54 82	Jugendliche U 25 mit Fluchthintergrund	20	01.06.2016 bis 30.11.2017	Eine Zuweisung über das Jobcenter Frankfurt ist erforderlich

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 30	Jobcenter Frankfurt	defakto GmbH Standort in Frankfurt: heim- ART c/o Philippusge- meinde Raiffeisenstraße 70 60386 Frankfurt	heimART für Flüchtlinge  Matthias Grünewald ☎ 0173 – 5212765 <a href="mailto:gruenewald@defakto.org">gruenewald@defakto.org</a>	Junge Flüchtlinge mit Wohnsitz in Frankfurt am Main, Bleibepers- pektive (ohne Ab- schiebungsrisiko), im Bezug von ALGII, Sprachniveau B1	22	10.07.2017 – 10.04.2018	Individuelle Begleitung entsprechend der persönli- chen Problemlage, berufliche Orientierung zum deutschen Arbeitsmarkt, Sprachförderung und Vorbereitung der Sprachprüfungen, intensives Theatertraining bis hin zur Produktion eines ge- meinsamen Theaterstücks, Suche nach einer Ar- beits- oder Ausbildungsstelle, Praktika Der Eintritt erfolgt auf freiwilliger Basis nach Infor- mation durch defakto.
BV 31	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorberei- tende Bildungs- maßnahmen §51 SGB III	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstr. 147, 60439 Frankfurt	Jugendliche unter 25 Jahre ohne Berufsaus- bildung oder ohne Schulab- schluss §59 SGB III (Nichtdeutsche) und 10 Schulbesuchsjahre müssen erfüllt sein.  Angebot sowohl für SGB III als auch für SGB II-Rechtskreis	139	19.09.2017 - 18.09.2019  Teilnahmedauer max. 10 Monate laufender Ein- stieg möglich. Bei Erwerb des Hauptschulab- schlusses max. 12 Monate För- derdauer.	Noch nicht berufswahl-, ausbildungsreife Jugendli- che, Lernbeeinträchtigte, sozial Benachteiligte  Nachholen des Hauptschulabschlusses möglich.  Qualifizierung in den Berufsfeldern: Hotel- und Gaststättenberufe, Gesundheit und Soziales, Me- tall, Elektro, Bau, Garten- und Landschaftsbau, Holz, Installationstechnik, Farbe, Raumgestaltung, Kosmetik, Körperpflege, Wirtschaft und Verwaltung, Lager und Handel.
BV 32	Bundesagentur für Arbeit  Jobcenter	Perspektive für junge Flüchtlinge (PerjuF) §45 SGB III	Grone eGmbH Friesstr. 20 60388 Frankfurt am Main  Frau Kaiser ☎ 94 5491 46 <a href="mailto:L.kaiser@grone.de">L.kaiser@grone.de</a>	Asylbewerber, Gedul- detet, Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge unter 25 Jahre ohne Berufsausbildung .	16 BA 5 JC	18.04.2017- 17.04.2018 TN-Dauer 4- 6 Monate	berufsfeldbezogene Sprachförderung Heranführen an deutschen Ausbildungs- und - Arbeitsmarkt Berufsorientierung Praxisphasen im Betrieb Projektansätze im Bereich Metall, Holz und Farbe sowie Hauswirtschaft

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 33	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen BvB - Reha	IFZ Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt am Main  Frau Jahn-Garram ☎ 27 22 16 33	Fördervoraussetzung: §117 SGB III Jugendliche ohne berufliche Erstausbildung, die einer besonderen Förderung bedürfen (Rehabilitanden)	68	11 Monate mit dem Ziel Ausbildung 18 Monate mit dem Ziel Beschäftigung laufender Einstieg 22.09.2017 – 21.08.2018	Der Zugang erfolgt über die BA – Berufsberatung Reha  Für Jugendliche mit Lernbehinderungen Vermittlung in Ausbildung oder Beschäftigung
BV 34	Bundesagentur für Arbeit	Unterstützte Beschäftigung / Individuelle betriebliche Qualifizierung (InbeQ)	Schottener Soziale Dienstes gGmbH Schäfergasse 33 60313 Frankfurt  Herr Martin Eisenlohr (Institutsleiter) ☎069 29 72 36 030  <a href="mailto:Ub.ffm@schotten-sozial.de">Ub.ffm@schotten-sozial.de</a>	Junge Menschen mit Behinderung, die in der Werkstatt für Behinderte unterfordert und in einer BvB überfordert wären	18	Laufender Einstieg ab sofort Dauer: bis zu 24 Monate	Individuelle betriebliche Qualifizierung, Einarbeitung und Berufsbegleitung für behinderte Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes; Zuweisung erfolgt über die BA. <a href="http://www.reha-schotten.de">www.reha-schotten.de</a>
BV 35	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung) im Rahmen von BIFF (Berufliche Integration von Flüchtlingen in Frankfurt Rhein-Main)  §54a SGB III	Verschiedene Arbeitgeber Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)  Frau Lemaile ☎ 20 457 41 – 17  Frau Mohrbacher ☎ 20 457 41 - 09	Jugendliche ohne Ausbildung bis 25 Jahre  für Flüchtlinge, Asylbewerber wurde der Arbeitsgenehmigung global zugestimmt	Keine Platzzahlbegrenzung	ab 01.08.2017 (für Altbewerber und sozial Benachteiligte) sonst ab 01.10.2017 maximale Förderdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche und Betriebe gibt es unter <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a> und <a href="http://www.frankfurt-main.ihk.de/cgi-bin/suche.pl?SEARCH=Einstiegsqualifizierung+">http://www.frankfurt-main.ihk.de/cgi-bin/suche.pl?SEARCH=Einstiegsqualifizierung+</a>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 36	Bundesagentur für Arbeit	EQ – „Startklar“ (Einstiegsqualifizierung)	Fraport AG	Jugendliche ohne Ausbildung	12	fester Zeitraum 01.11.2017 - 30.06.2018	Benachteiligte Jugendliche (ungünstige Schulnoten, Auswahlbegutachtung für Eignung wird durchgeführt) Technische Berufe (Konstruktionsmechaniker, Anlagenmechaniker SHK, Werkfeuerwehrmann, Mechatroniker) Zuweisung ausschließlich über Agentur für Arbeit Frankfurt am Main. Bewerbungen sind direkt an die BA zu richten. Auswahlverfahren im September / Oktober 2017.
BV 37	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung)	u.a. bei Telekom, Bahn AG	Jugendliche ohne Ausbildung	Keine Platzzahl- begrenzung	ab 01.08.2017 (für Altbewerber und sozial Be- nachteiligte) sonst ab 01.10.2017 danach laufender Einstieg bis 28.02.2017 maximale För- derdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche gibt es hier: <a href="http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Vermittlung/EQ-Arbeitgeber-Information-Jugendliche.pdf">http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Vermittlung/EQ-Arbeitgeber-Information-Jugendliche.pdf</a> und für Betriebe: <a href="http://www.arbeitsagentur.de/nn_452220/Navigation/zentral/Unternehmen/Ausbildung/Ausbildungsvorbereitung/Einstiegsqualifizierung/Einstiegsqualifizierung-Nav.html">http://www.arbeitsagentur.de/nn_452220/Navigation/zentral/Unternehmen/Ausbildung/Ausbildungsvorbereitung/Einstiegsqualifizierung/Einstiegsqualifizierung-Nav.html</a>
BV 38	Europäischer Sozialfonds, Land Hessen, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, unterstützt durch die Bildungseinrichtungen des Handwerks	Wirtschaft integriert	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Projektbüro <i>Wirtschaft integriert</i>  Hotline : 06421 30 493-285  <a href="mailto:wi@bwhw.de">wi@bwhw.de</a>  <a href="http://www.wirtschaft-integriert.de">www.wirtschaft-integriert.de</a>	Jugendlichen bis 27 Jahre, die zugewandert sind und/oder einen Sprachförderbedarf haben		mind. bis 2018	Kennenlernen von Berufen und Ausbildungsmöglichkeiten, Verbesserung der Deutschkenntnisse, Ausbildungsplatzsuche, Ausbildungsbegleitung

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BV 39	Jobcenter	Vorbereitungskurs für Teilzeitausbildungen in der Gesundheits- und Krankenpflege	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. Walter-Kolb-Str. 1-7 60594 Frankfurt  Kornelia Stanic ☎ 79 50 99-38 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen, gerne mit Migrationshintergrund, Realschulabschluss	8 - 10	Kursbeginn beim Träger erfragen	Für interessierte Frauen an einer Ausbildung in der Krankenpflege, umfassende Informationen über Berufe in der Krankenpflege (Krankenpflegehelferin, Krankenpflegerin etc.) Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstützung zum selbstständigen Lernen, Sprachförderung, Unterstützung bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche, Bewerbungstraining. Die Teilnahme ist kostenlos.
BV 40	Land Hessen ESF	BauCamp	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt  Matthias Gurth/Maike Roland ☎ 66 90 06 – 39/-23			03.07.2017 – 14.07.2018  jeweils 7.30 – 15.00 Uhr	praktisches Kennenlernen der Bauberufe  Empfehlung zu Ausbildungsbetrieben  Findet <u>immer</u> in den ersten beiden Ferienwochen der hessischen Sommerferien statt
BV 41	Bauwirtschaft SOKA Bau	„Berufsstart Bau“  Berufsvorbereitung zur Aufnahme einer Berufsausbildung in der Bauwirtschaft	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt  Matthias Gurth/Maike Roland ☎ 66 90 06 – 39/-23 gurth@biw-bau.de	Jugendliche unter 25 Jahre und junge Erwachsene zwischen 26 und 34 Jahren	30	September 2017 bis September 2018  Einstiege bis 01.03.2018 möglich  mind. 6- maximal 12 Monate	Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die eine Ausbildung in der Bauwirtschaft zum August/September 2018 anstreben. Willkommen sind Jugendliche und junge Erwachsene, die keinen Ausbildungsplatz bekommen, bzw. ihren Ausbildungsplatz verloren haben, aber auch Jugendliche die Ihre Vollzeitschulpflicht (an beruflichen Schulen) erfüllen müssen (Berufsstart Bau Teilnehmer werden auf Antrag beim stattl. Schulamt von der Vollzeitschulpflicht befreit) . www-biw-bau.de

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 1	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungsverbund	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Alexandra Petkovic ☎ 95 10 97-400 ausbildung@zfw.de	Jugendliche/junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, ohne Berufsausbildung, Wohnsitz in Frankfurt	45	Zwei- oder dreijährig, Beginn August  Nachbesetzung möglich	Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungsplätzen und Betreuung während der Ausbildung. Sozialpädagogische Beratung, Coaching, Krisenintervention, Prüfungsvorbereitung sowie Bewerbungstraining, Begleitung des Übergangs in Arbeit. Die Serviceleistungen sind für die Betriebe und Auszubildenden kostenlos. Weil es sich um eine reguläre betriebliche Ausbildung handelt, trägt der Betrieb die Ausbildungsvergütung.
A 2	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung im Verbund	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddenheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt Ulrike Kann ☎ 58 09 09 32	Jugendliche/junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Zwei- oder dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Ausbildungssuchende Jugendliche bis 27 Jahre sowie Klein- und Mittelbetriebe in Frankfurt am Main, die nicht alle Ausbildungsanteile durchführen können, werden zu Ausbildungsverbänden zusammengeführt. Begleitung und Unterstützung der Auszubildenden sowie der Betriebe durch die Koordinierungsstelle z.B. durch Seminarangebote (EDV, Buchführung, Kommunikationstraining u.ä)
A 3	Jugend- und Sozialamt	Erstausbildung für junge Migrantinnen „Büroprojekt“	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt Karine Beuth ☎ 79 50 99 23 <a href="mailto:k.beuth@vbf-ffm.de">k.beuth@vbf-ffm.de</a>	Junge Frauen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung mit Wohnsitz in Frankfurt am Main. Hauptschulabschluss wünschenswert.	15	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Kooperative außerbetriebliche Erstausbildung zur Kauffrau für Büromanagement für junge Frauen mit Migrationshintergrund. Fachpraktischer Unterricht, integrierter Sprachunterricht, Stützunterricht, Förderung von Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung.
A 4	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb III „Startorante“	FaPrik gGmbH Rebstöcker Str. 49c 60385 Frankfurt Monika Vohs/Frau Klendauer ☎ 069-1730954810 <a href="mailto:monika.vohs@faprik.com">monika.vohs@faprik.com</a>	Junge Frauen und junge Männer, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	14	Zwei- oder dreijährig, Beginn August	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe, Restaurantfachfrau/-frau oder Köchin/Koch im "Startorante", einer Großküche mit Cateringservice. Praktika auch in anderen Betrieben des 1. Arbeitsmarktes. Neben dem Berufsschulunterricht (Bergiussschule) auch Stützunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Prüfungsvorbereitung und Bewerbungstraining

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 5	Jugend- und Sozialamt	Schreinerei am Bügel	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. August-Schanz-Str. 38 60437 Frankfurt Holger Spitzkopf ☎ 50 71 70	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt	10	Dreijährig, Beginn August, freie Plätze werden nachbesetzt	Ausbildung zur Tischlerin / zum Tischler
A 6	Jugend- und Sozialamt	„SchubLaden“ Ausbildung im kaufmännischen Bereich	FaPrik gGmbH Spessartstraße 11 60385 Frankfurt  Beate Fuhrich ☎ 46 00 36 04 Beate.fuhrich@faprik.com <a href="mailto:ausbildung@faprik.com">ausbildung@faprik.com</a>	Junge Frauen, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	19	Zwei- oder dreijährig, Beginn August	Ausbildung zur Verkäuferin oder zur Kauffrau im Einzelhandel im Schubladen in Bornheim
A 7 Siehe auch BV3	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	Internationaler Bund – IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt Simone Stanke ☎ 38 98 13 54	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	6	Zweijährig, Beginn nach d. Sommerferien, Nachbesetzung möglich	Ausbildung zum/r Fahrradmonteur/in <a href="http://www.internationaler-bund.de/angebot/90/">www.internationaler-bund.de/angebot/90/</a>
A 8	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung zur Raumausstatterin / zum Raumausstatter	IB – Internationaler Bund Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt  Timo Gaßmann / Sandra Kanbak ☎ 75 08 98 78 Raumausstattung-FFM@internationaler-bund.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, mit oder ohne Hauptschulabschluss Wohnsitz in Frankfurt	12	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Außerbetriebliche Ausbildung integrativ und kooperativ mit Unterstützung bei schulischen, betrieblichen und privaten Anforderungen während der Ausbildung

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 9 siehe auch BV 7	Jugend- und Sozialamt	Aqua BQB Ausbildung und Qualifizierung in der Gastronomie und Hauswirt- schaft	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Mainzer Landstraße 349 60326 Frankfurt  Tanja Koschinsky, ☎0151 – 58 95 15 70  Linda Meckes ☎ 0152 - 52112370	Jugendliche und junge Erwachsenen von 16 bis 27 Jahre mit oder ohne Schulabschluss, auch im SGB II Bezug	4 Plätze BV 8 Plätze A	Zwei- oder drei- jährig, Beginn August, Nachbe- setzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung in den Berufsfeldern Hauswirtschaft und Gastronomie. Bei Eignung Übergang in Ausbildung innerhalb des Projektes zur Hauswirtschafter/in, Hauswirt- schaftshelfer/in, Koch/Köchin (alle dreijährig), Fachkraft im Gastgewerbe (zweijährig). Ausbil- dungsverträge werden mit dem Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e. V. geschlossen. Ausbildungsbegleitende Unterstützung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, soziale Trainings.
A 10	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung zum/ zur Servicefah- rer/-in, Fachlagerist/-in	GWR - Gemeinnützige Ge- sellschaft für Wiederverwer- tung und Recycling mbH Lärchenstraße 131 65933 Frankfurt  Marita Lotz ☎ 942163-190 <a href="mailto:marita.lotz@gwr-frankfurt.de">marita.lotz@gwr-frankfurt.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohn- sitz in Frankfurt	8	zum Beginn des Ausbildungsjah- res Bewerbung jeder- zeit möglich. Dauer: zwei Jahre	Ausbildung zum/zur Servicefahrer/in zum/zur Fachlageristen/in nach Ausbildungsrahmenplan mit sozialpädagogischer Begleitung. Externes Prakti- kum. Stützunterricht, Prüfungsvorbereitung, Quali- fizierungs- und Trainingsangebote.
A 11 siehe auch BV 23	Jugend- und Sozialamt	Ausbildung 25plus	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Elke Bischoff Tel.: 79 50 99 33 <a href="mailto:e.bischoff@vbff-ffm.de">e.bischoff@vbff-ffm.de</a>	Frauen ohne Ausbil- dung mit Wohnsitz in Frankfurt bis max. 40 Jahre Mindestens HASA oder bei Schulabschluss im Ausland das Deutsch- Zertifikat B2	15	zum Beginn des Ausbildungsjah- res  Bewerbung jeder- Zeit möglich	Betriebliche Ausbildung in Teilzeit oder Vollzeit mit fachlicher und sozialpädagogischer Begleitung in allen Berufen im dualen System. Zusatzangebote zu Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, Stützunterricht nach Bedarf. Ansprechpartner auch für Betriebe.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 12	Jugend- und Sozialamt;  Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget (Land Hessen)	Azubi Xtra Start	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Ursula Kessel ☎ 95 10 97 - 400 ausbildung@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Wohnsitz in Frankfurt	5	2015 - 2018 ab 2016  Quereinstieg nur noch für Auszubildende, die ihre Abschlussprüfung Im Sommer 2008 machen.	außerbetriebliche Ausbildung in Kooperation mit Ausbildungsbetrieben (reduzierte Vergütung wie BaE). Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Kooperationsbetrieb; überbetriebliche Begleitung bis zum Abschluss: Lernbegleitung, Fach- und Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung, Krisenintervention.
A 13  Siehe auch BV 16	Jugend- und Sozialamt  ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung)  Stiftung Gehörlose und Schwerhörige	Inklusives Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekt  „Café Rothschild“	Inklusives Qualifizierungs- und Ausbildungsprojekt im Gehörlosenzentrum Rothschildallee 16a 60389 Frankfurt  Stefanie Horn ☎ 27290631 <a href="mailto:s.horn@ejuf.de">s.horn@ejuf.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, 14 bis 27 Jahre alt, mit Wohnsitz in Frankfurt,  kein SGB II Bezug	6 Plätze BV/HASA, 12 Plätze Ausbildung	Qualifizierung: Eintritt laufend, Dauer bis zu 2 Jahre; Ausbildung: Eintritt in der Regel zum Beginn eines Ausbildungsjahre	Inklusives Berufsorientierungs- und Ausbildungsprojekt für gastronomische/hauswirtschaftliche Berufe mit der Möglichkeit, den HASA nachzuholen. Produktionsschulansatz und Erwerb von Qualifikationsbausteinen. Aufbau und Betrieb eines Café-Restaurants in der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige. Allgemeinbildender und Fachunterricht, sozialpädagogische Begleitung, Stützunterricht, Gesundheitsförderung, Sportangebote, Begleitung des Übergangs in Ausbildung/Arbeit.
A 14	Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen  Jobcenter Frankfurt	Step up – Jugend kocht und lernt  Produktionsschule Fitness-Lounge	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Straße 5 60487 Frankfurt  Tanja Koschinsky, ☎ 0151 – 58 95 15 70 <a href="mailto:koschinsky@zfw.de">koschinsky@zfw.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohnsitz in Frankfurt	15  (davon 3 Plätze für Geflüchtete)	Laufzeit 3 Jahre  Einstieg jederzeit möglich	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe im Eigenbetrieb des ZfW ("Fitness Lounge") mit sozialpädagogischer Begleitung. angelehnt an den Frankfurter Weg zum Berufsabschluss, d.h. in Form von Qualifikationsbausteinen für eine Externenprüfung bei der IHK. Da am Produktionsschulansatz orientiert, entfällt der Berufsschulunterricht. Praxisorientierte Lerninhalte decken die Fachtheorie ab.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 15 Siehe auch BV 24	Jugend- und Sozialamt  Jobcenter Frankfurt  Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Erstausbildung in Teilzeit für junge Mütter zur Kauf- frau für Büroma- nagement	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  Karine Beuth ☎ 79 50 99 23 k.beuth@vbff-ffm.de	Alleinerziehende Frau- en, bis 27 Jahre alt, Erstausbildung, Wohn- sitz in Frankfurt	18	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Integrative Ausbildung in TZ mit Vorbereitungs- kurs. Ausbildung beim Träger mit externen Praktika. Begleitung und Unterstützung, z. B. Organisation der Kinderbetreuung, Hilfe bei Konflikten im Betrieb, bei der Bewältigung des Schulstoffes und der Prü- fung, bei der Arbeitsplatzfindung
A 16	Jugend- und Sozialamt  Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget (Land Hessen)	Assistierte Aus- bildung in Teilzeit für junge Mütter	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  Frau Elke Bischoff ☎ 79 50 99 33 e.bischoff@vbff-ffm.de	Alleinerziehende Frau- en bis 27 Jahre und im SGB II-Bezug mit mindestens HASA	6	Beginn August  Nachbesetzung möglich	Assistierte Ausbildung mit integrierter Vorbereitung. Unterstützung, z. B. bei der Organisation der Kin- derbetreuung, Hilfe bei Konflikten im Betrieb, bei der Bewältigung des Schulstoffes, der Prüfung, der Arbeitsplatzfindung
A 17	Jugend- und Sozialamt  Jobcenter Frankfurt  Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget- budget (Land Hessen)	Ausbildung statt ALG II (AstA) Außerbetriebliche Ausbildung (BaE)  integrativ	Smart-Work-Frankfurt- gGmbH  Caritasverband Frankfurt e.V.	Jugendliche unter 27 Jahren Wohnsitz in Frankfurt  Fördervoraussetzung SGBII Jugendliche unter 25 Jahren	12	Dauer: je nach Ausbildung 2 oder 3 Jahre.  Beginn September 2016	Ausbildungen in trügereigenen Werkstät- ten/Betrieben mit sozialpädagogischem Förderan- gebot. Neben der Berufsschule werden Förderun- terricht sowie Prüfungsvorbereitung angeboten. Bewerbungstraining und Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche. Berufe: Fahrradmonteure/-innen, Restaurantfachkräfte, Tischler/-innen, Köche/- innen, Einzelhandelskaufleute, Büromanager/-innen

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 18	Jobcenter Frankfurt am Main	Ausbildung integrativ	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. EBL Frankfurt Am Poloplatz 4 60528 Frankfurt  Matthias Gurth/Maike Roland ☎ 66 90 06 – 39/-23	Fördervoraussetzung: nach SGB II Jugendliche unter 25 Jahren	6	09/2017 – 08/2019	Bauberufe
A 19	Jobcenter Frankfurt	Außerbetriebliche Ausbildung	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft Heddenheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt  Frau Türkan Can / Herr Rolf Kronenberger ☎ 069-580909-10	Fördervoraussetzung: nach SGB II Jugendliche unter 25 Jahren	10	01.09.2017 – 31.08.2020  nur noch 2- jährige Nachbe- setzung möglich	9 Berufsfelder: Bau/Architektur/Vermessung - Dienstleistungen sowie Wirtschaft/Verwaltung - Elektro sowie IT/Computer - Gesundheit, Soziales/Pädagogik sowie Naturwissenschaften – Landwirt- schaft/Natur/Umwelt – Medien sowie Kunst/Kultur/Gestaltung – Metall sowie Tech- nik/Technologiefelder – Produktion/Fertigung – Verkehr/Logistik
A 20	Bundesagentur für Arbeit	Assistierte Aus- bildung AsA	Grone Bildungszentrum- gGmbH Friesstraße 20 60388 Frankfurt am Main  Herr Uwe Sommerlad ☎ 069-40 89 98 720	Junge Menschen in Ausbildung mit Unter- stützungsbedarf	14 Plätze Phase I 40 Plätze Phase 2	01.03.2017 bis Übergang in Arbeit	Förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während einer betrieblichen Berufsausbildung (ausbildungsbegleitende Phase - Phase II) durch Maßnahmen der Assistierten Aus- bildung mit dem Ziel des erfolgreichen Abschlusses der Berufsausbildung unterstützen. Die ausbildungsvorbereitende Phase kann nur gefördert werden, wenn sie nicht den Schulgeset- zen der Länder unterliegt. AsA soll lernbeeinträchtigten oder sozialbenachtei- ligten jungen Menschen und deren Ausbildungsbe- triebe von der Ausbildungssuche bis zum erfolgrei- chen Ausbildungsabschluss individuelle, kontinuier- liche Begleitung und Förderung bieten. Die Assistierte Ausbildung kann in zwei Phasen

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 21	Bundesagentur für Arbeit	BaE Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen kooperativer Form drei- und zweijährige Ausbildungsgänge BAE	Grone Bildungszentrum-gGmbH Friesstraße 20 60338 Frankfurt  Frau Katharina Slenczka ☎ 069 – 40 89 98 730	Förderungsvoraussetzung nach §76 SGBIII  (Lernbeeinträchtigte oder sozial benachteiligte Jugendliche) Teilzeit-Ausbildung ist möglich.	20	14.08.2017- 13.08.2020	<p>durchgeführt werden: Phase I fakultativ vorgeschaltete ausbildungsvorbereitende Phase – ab Maßnahmebeginn Phase II ausbildungsbegleitende Phase – ab Ausbildungsbeginn bis zum individuellen erfolgreichen Ausbildungsabschluss Der zeitliche Umfang der Unterstützung und Begleitung der Teilnehmende beträgt: Phase I 39 Zeitstunden pro Woche (inklusive berufspraktischer Erprobungen) Phase II individuell auf den Teilnehmenden bezogenes Angebot der Unterstützung und Begleitung; davon mindestens 4 bis max. 9 Unterrichtsstunden für Austausch- und Lernangebote pro Woche Während Phase I erhalten die Teilnehmer BAB; während Phase II nach Antragstellung und Bedarf</p> <p>Ausbildung in den Berufsfeldern Hotel- und Gaststätten, Holz, Farbe, Raumgestaltung, Körperpflege, Kosmetik, Garten- und Landschaftsbau, Gesundheit und Soziales, Lager, Handel, Wirtschaft und Verwaltung Vermittlung in reguläre Ausbildung wird angestrebt (Übergang im 2. Ausbildungsjahr) Ausbildung in den Ausbildungsgängen der freien Berufe ist nicht mehr möglich! (z. Bsp. Med.-, zahnmedizinische Fachangestellte)</p>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
A 23	Bundesagentur für Arbeit	BAE-Reha, Berufsausbildung in außerbetriebl. Einrichtungen Integrative Form	Kolping Bildungswerk Lange Str. 26-28 60311 Frankfurt Herr Schenck ☎ 24 75 035 – 15	Fördervoraussetzung §117 SGB III für lernbehinderte Jugendliche	10	14.08.2017 – 13.08.2020	Ausbildung als Hauswirtschafter/in, Hauswirtschaftshelfer/in, Koch/Köchin, Beikoch/Beiköchin, Fachkraft Gastgewerbe
A 24	Bundesagentur für Arbeit	BAE-Reha, Berufsausbildung in außerbetriebl. Einrichtungen Kooperative Form	StartHilfe Hochtaunus Verein zur beruflichen Qualifizierung e.V. Stockheimer Weg 14 61250 Usingen  Frau Urban-Puhl ☎ 06081 – 5841 444	Fördervoraussetzung §117 SGB III für lernbehinderte Jugendliche	20	14.08.2017 – 13.08.2020	Ausbildungsort: Frankfurt-Rödelheim  Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung, Garten- und Landschaftsbau, Lager/Handel, Farbe/Raumgestaltung, Kosmetik/Körperpflege, einschl. Fachwerkerausbildung nach (§ 66 BBiG/ § 42m HwO)
A 25	Staatliches Schulamt	Schulische Berufsausbildung an einer Höheren Berufsfachschule (Assistentenausbildung)	in verschiedenen Beruflichen Schulen			2 Jahre	Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Abschluss; in zwei dieser Fächer: Englisch, Deutsch, und Mathematik mindestens Note 3, ansonsten Auswahlverfahren; Altersgrenze 25. Lebensjahr noch nicht vollendet bzw. 23. Lebensjahr noch nicht vollendet (Sozialassistenz) Anmeldefrist: 30. April Die Fachhochschulreife kann durch Zusatzunterricht erworben werden

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildungsunterstützung (AU)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
AU 1	Jugend- und Sozialamt	LIA – Lernförderung in der Ausbildung	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Franz Sindermann <a href="mailto:sindermann@zfw.de">sindermann@zfw.de</a> ☎ 95 10 97 – 400 <a href="mailto:ausbildung@zfw.de">ausbildung@zfw.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene, unter 27 Jahre, AZUBIs in allen Ausbildungsberufen, Wohnsitz in Frankfurt	36  davon 6 externer Realschulabschluss	Jährlich, Beginn September  Nachbesetzung jederzeit möglich	Umgang mit Problemen im Betrieb oder der Berufsschule, individuelle Förderung in praktischen, schulischen, pädagogischen Bereichen, Lernberatung und -begleitung in Kleingruppen – Lernen lernen, Förderung von Arbeitsmotivation und Selbstmanagement. Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
AU 2	Jugend- und Sozialamt	FidA - Förderung in der Ausbildung (duales System) und in Altenpflegeausbildungen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  Kornelia Stanic Tel.: 79 50 99 – 63 <a href="mailto:k.stanic@vbff-ffm.de">k.stanic@vbff-ffm.de</a>	Frauen bis etwa 25 Jahre mit Problemen in der Ausbildung. Wohnsitz in Frankfurt. Unterstützung auch für Betriebe	52  davon 12 in der Altenpflege	jederzeit	Berufliche Beratung und Vermittlung von Qualifikationen für Auszubildende, z. B. Lernberatung, Zeitmanagement, Kommunikationstraining, Prüfungsvorbereitung, Stützunterricht, Vermittlung zwischen AZUBI und Betrieb, Bewerbungstraining. Sozialpädagogische Begleitung.
AU 3	Jugend- und Sozialamt	BinA Begleitung in der Ausbildung	IB-Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiserstraße 72  60329 Frankfurt am Main Viktoria Hipke ☎ 24 24 70 65	Auszubildende mit Wohnsitz in Frankfurt	26	Jährlich, Einstieg jederzeit möglich	Bedarfsorientierte sozialpädagogische Unterstützung während der Ausbildung, Vermittlung von Lernstrategien, erfolgreiche Verselbstständigung, Coaching und Prüfungsvorbereitung, Unterstützung von Betrieben, Mediation bei Konflikten im Betrieb, Krisenmanagement Nachhilfe und Sprachförderung Deutsch

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildungsunterstützung (AU)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
AU 4 siehe auch BV 6	Jugend- und Sozialamt	Berufs- orientierung – Qualifizierung – Ausbildung für junge Männer	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Werner Schmied ☎ 95 10 97 - 429 <a href="mailto:schmied@zfw.de">schmied@zfw.de</a>	Junge Männer zwischen 16 und 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	15	Jährlich, Beginn September  Einstieg jederzeit möglich	Berufsorientierung und -vorbereitung auf eine Ausbildung: Berufskunde, Bewerbungstraining, Kompetenztraining, Grundlagen EDV – mit betrieblichen Praktika – einjährig, Übergang in Ausbildung und Wechsel in begleitende Betreuung, sozialpädagogische Begleitung, Angebot: Kostenlose Notfall-Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB gGmbH
AU 5	Bundesagentur für Arbeit	abH - ausbil- dungsbegleitende Hilfen	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstraße 147 60439 Frankfurt am Main  Frau Henrich ☎ 58 09 09-71	Fördervoraussetzung: §75. SGB III und SGB II Auszubildende, die besonderer Hilfen bedürfen In Ausnahmefällen auch während der 2. Ausbildung	250	01.10.2016 - 30.09.2018  Laufender Ein- stieg möglich	Stütz- und Förderunterricht während der Ausbildung.  Sozialpädagogische Betreuung während der Ausbildung und Einstiegsqualifizierung (EQ)  Zugang erfolgt über die Agentur für Arbeit
AU 6	Stadtschulamt  Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Ver- kehr und Lan- desentwicklung  ESF	QuABB (Qualifi- zierte Ausbil- dungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule)	Gesellschaft für Jugendbe- schäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main  Christian Putsche ☎ 20 45 741-16	Auszubildende, die sich in einer dualen Ausbil- dung befinden, alters- unabhängig, Auszubildender, Betrieb oder die Berufsschule müssen aus/in Frank- furt sein	offen	01.07.2017 – 30.06.2019	QuABB hilft durch Beratungs- und Unterstützungsangebote Ausbildungsabbrüche zu vermeiden. Beratung von Auszubildenden, Ausbildern und Ausbilderinnen, Einzelfallbegleitung, Krisenintervention, Alltagshilfen, Entwicklungsförderung, Anschlussperspektiven sichern
AU 7	Stiftungen	Ausbildungs- Coaching	KUBI, Verein für Kultur und Bildung e.V. Berger Straße 279 60389 Frankfurt am Main  Abena Bernasko ☎ 48 98 65 – 30	Jugendliche mit Ausbil- dungsvertrag unter 27 Jahre, die eine Unter- stützung / Begleitung benötigen	im Schnitt 40	fortlaufend	Kostenloses Beratungs- und Unterstützungsangebot für Auszubildende um alle Problembereiche, Fragen und Themen der Ausbildung  laufender Einstieg möglich

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Ausbildungsunterstützung (AU)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
AU 8	Handwerkskammer (HWK)	Vorbereitungslehrgänge für Gesellen- und Abschlussprüfungen	Akademie des Handwerks im Berufsbildungs- und Technologiezentrum Frankfurt, Schönstraße 21 60321 Frankfurt  ☎ 97172-310 oder: 0180-11 22 33 20 oder ☎ 97172-16	Auszubildende in handwerklichen und kaufmännischen Berufen			Informationen über das Kursprogramm unter: <a href="http://www.hwk-rhein-main.de">www.hwk-rhein-main.de</a>  <a href="mailto:weiterbildung@hwk-rhein-main.de">weiterbildung@hwk-rhein-main.de</a>
AU 9	ohne	Vorbereitungslehrgänge für Gesellen- und Abschlussprüfungen	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Franz Sindermann ☎ 95 10 97 – 428 <a href="mailto:sindermann@zfw.de">sindermann@zfw.de</a>	Auszubildende		auf Anfrage	Prüfungsvorbereitung für Selbstzahler Kurse für kaufmännische Ausbildungsberufe finden zweimal jährlich für die Dauer einer Woche statt. Weitere Berufe auf Anfrage  <a href="http://www.zfw.de">www.zfw.de</a>
AU 10	ohne	Vorbereitungskurs auf die Abschlussprüfung	Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. (VbFF)  Tamara Fisch ☎ 79 50 99 – 25/-38	Auszubildende als Rechts- und Notarfachangestellte		auf Anfrage	Prüfungsvorbereitung Selbstzahlerinnen
AU 11	ohne	Prüfungsvorbereitungskurs	Carl-Oelemann-Schule Carl-Oelemann-Weg 5 61321 Bad-Nauheim  ☎ 06032- 782-100	Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten			Informationen über das Fortbildungsprogramm unter: <a href="http://www.laekh.de">www.laekh.de</a>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Qualifizierende Beschäftigung (QB)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
QB 1		Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologische Jahr (FÖJ), Bundesfreiwilligen Dienst (BFD)	Deutsches Rotes Kreuz in Hessen  Volunta gGmbH Niederlassung Frankfurt Lange Straße 57 60311 Frankfurt ☎ 0611-95249000  Servicenummer ☎ 0611 – 95 24 90 00	Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht, für 16-26 Jährige, die eine Berufsorientierung suchen und sich bürgerschaftlich engagieren wollen	ca. 130 in Frankfurt  ca.1050 In ganz Hessen  nicht aktualisiert	6 – 18 Monate  zu jedem 01. und 15. eines Monats	Der BFD wird zu den gleichen Bedingungen wie FSJ/FÖJ angeboten Mitarbeit in unterschiedlichen sozialen, ökologischen und kulturellen Einrichtungen <a href="http://www.volunta.de">www.volunta.de</a> <a href="mailto:jennifer.thiemann@volunta.de">jennifer.thiemann@volunta.de</a> <a href="mailto:patricia.behringer@volunta.de">patricia.behringer@volunta.de</a> <a href="mailto:carmen.czaja@volunta.de">carmen.czaja@volunta.de</a> <a href="mailto:bettina.heun@volunta.de">bettina.heun@volunta.de</a>
QB 2		Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilligendienst (BFD), vorr. ab Mitte 2017 auch FSJ+Q (Erlangen des Haupt- oder Realschulabschlusses während des Freiwilligendienstes)	DRK-Schwesternschaft Marburg e.V. Deutschhausstraße 25 35037 Marburg  Tel.: 06421 – 6003 141	Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht bzw. nach dem Hauptschulabschluss; für junge Menschen ab 16 Jahren, die ihre Ausbildungschancen verbessern, sich beruflich orientieren oder sich sozial engagieren möchten	Diverse Plätze in den Bereichen Frankfurt am Main, Rheingau-Taunus-Kreis, Wetterau, Marburg-Biedenkopf, Gießen, Schwalmstadt, Bad Wildungen, Wetzlar	Laufzeit: 6-18 Monate  Beginn ist bei freien Plätzen das gesamte Jahr über möglich	Einsatzmöglichkeiten: Pflege, psychiatrische Einrichtungen, Operationstechnischer Bereich, Rehabilitationsbereich, sozialpädagogische Einrichtungen  Bewerbungen am besten über das Online-Formular unter <a href="http://www.fsjmarburg.de">www.fsjmarburg.de</a>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Sprachförderung (SF)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
SF 1	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse	Migrationsberatungsstellen (MBE) Jugendmigrationsdienste (JMD)  Adressen unter <a href="http://www.integrationskurse-frankfurt.de">www.integrationskurse-frankfurt.de</a>	ein <u>auf Dauer ausgerichteter</u> Aufenthalt oder <u>deutsche</u> Staatsangehörigkeit, EU-Bürger, Schulpflicht erfüllt  Anmeldung bei SGB II über Jobcenter, alle anderen stellen einen Antrag beim BAMF			für verschiedene Lernergruppen, auch Alphabetisierung und für junge Erwachsene  Inhalt: Grundstufe Deutsch - auf alle Lebenslagen bezogen  600 – 900 UE, weitere 300 UE möglich ( <i>nicht aktualisiert</i> )  Für Leistungsempfänger kostenlos, für alle anderen 1 €/ UE ( <i>nicht aktualisiert</i> )  Hilfestellung: Träger der Deutschkurse und MBE und JMD  Seit dem 06.08.2016 gilt ein neues Integrationsgesetz in Deutschland. Infolgedessen wurde auch die Integrationskursverordnung (IntV) geändert. Zahlreiche Änderungen, u.a. zur Steigerung der Transparenz des Integrationskursverfahrens, wurden vorgenommen.  <a href="http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/integrationskurse-node.html">http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/integrationskurse-node.html</a>

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
SA 1		„Arbeit inklusive!“ für Menschen mit Behinderungen	Gemeinsam leben Frankfurt e.V. c/o Ernst-Reuter-Schule II Hammarskjöldring 17 a 60439 Frankfurt  ☎ 212 - 34071  arbeit- inklusive@gemeinsamleben- frankfurt.de	Menschen mit Behinde- rungen, die Anspruch auf gesetzliche Leistungen zur Teilha- be haben. Diese kön- nen sie sich in den meisten Fällen als Geldbetrag („Persönliches Budget“) ausbezahlen lassen und damit ihre Unter- stützungsmaßnahmen selbst „einkaufen“. Kostenträ- ger sind in der Regel die Agentur für Arbeit, die jeweiligen Sozial- rathäuser oder der Landeswohlfahrtsver- band.	offen	Laufend  Einstieg jederzeit	Arbeit inklusive!“ eröffnet jungen Menschen mit Behinderungen einen selbstbestimmten Weg in den Beruf. Ziel des Projekts ist die gleichberechtigte Tätigkeit in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts. Im Mittelpunkt unserer Beratung und Maßnahmen stehen die Wünsche und Fähigkeiten des einzelnen Menschen. Grundlage unserer Arbeit ist die UN- Behindertenrechtskonvention. Die Finanzierung erfolgt über Kostenträger, hauptsächlich in Form des „Persönli- chen Budgets“. Unser Projekt setzt insbesondere beim Übergang von der Schule in den Beruf an. Es steht aber auch Interessenten offen, die ihren bereits eingeschlage- nen Berufsweg ändern möchten.  Leistungen: Begegnen auf Augenhöhe, gemeinsame Suche nach der am besten passenden Lösung Beratung über die Leistungen von Kostenträgern und Voraussetzungen dafür Unterstützung im Antragsverfahren für das „Persön- liche Budget“ Beratung zu individuellen Möglichkeiten beim Über- gang Schule/Beruf Berufliche Orientierung und Qualifizierung Individuelle Praktikums- und Arbeitsplatzsuche Persönliche Förderung und Einarbeitung in den Betrieben Beratung und Begleitung im Praktikum und bei der Arbeit

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 1	Jugend- und Sozialamt	Patenschaft für Ausbildung im Gallus	Jugend braucht Arbeit e.V. Rebstöcker Str. 70 60326 Frankfurt  Salvatore Plumari ☎ 75 08 68 20 s.plumari@jugendbrauchtarbeit-ffm.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt mit Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelfallberatung, Unterstützung beim Schulabschluss und während der Ausbildung durch Ehrenamtliche (Patinnen/Paten). Dies umfasst neben der hauptamtlich besetzten offenen Beratungsstelle (Ausbildungs- und Schullaufbahnberatung) eine Gruppe von ehrenamtlich Tätigen, die Lernunterstützung beim externen Schulabschluss anbietet, Lernbegleitung in und durch eine Berufsausbildung, z.B. Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, fachtheoretische Nachhilfe für die Berufsschule und Gesellenprüfungen.
BC 2	Jugend- und Sozialamt	Beratungs- und Clearingstelle für Mädchen und junge Frauen - MINA	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  Anke Henigin ☎ 79 50 99 32 <a href="mailto:a.henigin@vbff-ffm.de">a.henigin@vbff-ffm.de</a>	Frauen bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelfallberatung zu allen Fragen um die Themen Bildung und Beruf, insb. für Mütter  blog für Mädchen und junge Frauen <a href="http://mina-frankfurt.de/">http://mina-frankfurt.de/</a>  Offener Bewerbungs-Check Donnerstags von 15-18 Uhr Selbstlernprogramm "Deutsch als Fremdsprache" an den Laptops Terminvereinbarung unter 069 / 795099-41 oder -51 email: <a href="mailto:mina@vbff-ffm.de">mina@vbff-ffm.de</a>
BC 3	Jugend- und Sozialamt	Beratungs- und Clearingstelle für Mädchen und junge Frauen	IB - Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiserstr. 72 60329 Frankfurt Martina Düssel ☎ 24 24 70 56 Martina.duessel@internationalerbund.de Beatrice Anlauff ☎ 24 24 70 67	Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre alt, alle Schulformen und Schulabschlüsse, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelberatung nach Vereinbarung: Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr, individuelle Unterstützung und Begleitung bei der Berufsorientierung und im Übergang in eine Berufsausbildung/Berufstätigkeit, Unterstützung bei der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplätzen, beim Schreiben von Bewerbungen und beim Wiedereinstieg in Berufsausbildung/ Arbeit, Berufsorientierung für Mädchen und junge Frauen in untypischen Berufsbereichen, Seminare, Ferienangebot, Girl's Day

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 4	Jugend- und Sozialamt	OMO – Orientierungsmobil	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Trakehner Str. 5 60487 Frankfurt  Eva Scharf scharf@zfw.de ☎ 95 10 97 – 400  Mobil: 0151 – 21575580 <a href="mailto:perspektive@zfw.de">perspektive@zfw.de</a>	Jugendliche und junge Erwachsene in den Stadtteilen	offen	laufend	Mobile niedrigschwellige Beratung vor Ort (Multivan) insbesondere von Schülern und Jugendlichen am Übergang zur Arbeitswelt. aber auch von Eltern. Themen: Berufliche Orientierung, Berufsvorbereitung und Ausbildung, Bewerbung, Praktikums- und Stellensuche, Zusammenarbeit mit Behörden, Kontakt zu Beratungsstellen. Dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Otto-Brenner-Siedlung in Sossenheim und 16:00 bis 18:00 Zeilsheim, Parkplatz Stadthalle Mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr in Unterliederbach, Sieringstraße Donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Hermann-Brill-Straße in Sindlingen. Einmal im Monat (außer in der Ferienzeit) von 12.00 bis 14.00 Uhr vor der Meisterschule in Sindlingen.
BC 5	Jugend- und Sozialamt	Chance Beruf – Offene Anfragen zur beruflichen Orientierung und Vermittlung	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main  Joachim Brehm ☎ 20 45 741–21 Daniela Gärtner ☎ 20 45 741–07 Tomislav Marijan ☎ 20 45 741–29 Luise Martin ☎ 20 45 741–11	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Wohnsitz in Frankfurt am Main	offen	laufend	Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung von benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie jungen Menschen, deren berufliche Eingliederung durch eine psychische Problematik erschwert ist.  Offener Zugang Kooperation mit sozialen Diensten Förderung von individuellen Maßnahmen Schaffung von niedrigschwelligen Zugangswegen zu Qualifizierung und Beschäftigung  Servicestelle für Einrichtungen der Jugendhilfe, Eltern, Lehrer, Mitarbeiter von Fachdiensten und alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die berufliche Informationen und Unterstützung benötigen.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 6	Jugend- und Sozialamt	Chance Beruf – Coaching für junge Geflüchtete	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt am Main  Oscar Arias ☎ 20 45 741 -27 Marie-Theres Gervink ☎ 20 45 741-08	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Fluchthintergrund	offen	laufend	Planung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung  Offener Zugang, in der Regel durch Eigeninitiative oder über soziale Dienste und Betreuungseinrichtungen  Das Beratungsangebot findet zusätzlich mittwochs im FRAP-Beratungszentrum, Mainzer Landstraße 405, statt.
BC 7	Jugend- und Sozialamt	Beratungsstelle Stuttgarter Straße und Bewerbungszentrum im Jobcenter	Internationaler Bund (IB) Stuttgarter Str. 19 60329 Frankfurt  Karin Kiefer  ☎ 23 45 40 <a href="mailto:Karin.Kiefer@internationalerbund.de">Karin.Kiefer@internationalerbund.de</a>	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Niedrigschwelliges Beratungsangebot mit ganzheitlichem Ansatz. Individuelle Berufs- und Schulwegplanung, Berufseignungstests, Bewerbungsunterstützung und Coaching.
BC 8	Jugend- und Sozialamt	Jugendberufshilfe Fechenheim – Beratung und Begleitung in der Phase der Ausbildungsplatzsuche und Berufsfindung	ASB Lehrerkooperative Alt Fechenheim 68 60386 Frankfurt;  Hermann Holm ☎ 40 89 35 80 <a href="mailto:info@jugendberufshilfe-fechenheim.de">info@jugendberufshilfe-fechenheim.de</a> <a href="mailto:jbh.fechenheim@lehrerkooperative.de">jbh.fechenheim@lehrerkooperative.de</a>	Jugendliche / junge Erwachsene bis 25 Jahre alt, Wohnsitz im Frankfurter Stadtteil Fechenheim bzw. in angrenzenden Stadtteilen	offen	laufend	stadtteilbezogenen Beratung zur Berufsorientierung, Unterstützung bei der Praktikums-/Ausbildungsplatzsuche, Suche nach einem Arbeits- oder Schulplatz, Jugendschuldenberatung

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 9	Jugend- und Sozialamt	Gallus 1:1 für Ausbildung	Sportkreis Frankfurt e.V. Gallusprojektbüro Fischbacher Str. 24 60326 Frankfurt am Main  Helga Roos ☎ 75 00 38 00 oder 0176 – 511 79 808 helga.roos@sportkreis-frankfurt.de <a href="mailto:sportkreis-ffm-gallus@t-online.de">sportkreis-ffm-gallus@t-online.de</a>	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre, Wohnsitz im Frankfurter Stadtteil Gallus sowie auszubildende und ausbildungsbereite Unternehmen im Stadtteil Gallus	offen	laufend	Niedrigschwelliges stadtteilorientiertes Angebot um Jugendliche und Firmen passend zueinander in Ausbildung und Beschäftigung zu bringen. Lebensweltorientierte Einzelberatung; insbesondere Bildungs- und Berufsplanung, Unterstützung bei Behördenkontakten. Akquise zusätzlicher Praktikums- und Ausbildungsstellen, Unterstützung von Ausbildungsbetrieben. Mobiles Beratungsangebot in Vereinen.
BC 10	Jugend- und Sozialamt	Jobscouts Am Bügel	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt e.V. Oberer Kalbacher Weg 8 60437 Frankfurt ☎ 58 60 72 58	Jugendliche / junge Erwachsene, 18 bis 27 Jahre alt in verschiedenen Problemlagen, Wohnsitz im Frankfurter Stadtteil Am Bügel	offen	laufend	Niedrigschwellige Anlaufstelle für Jugendliche mit ganzheitlichem Beratungs- und Unterstützungsansatz. Hilfe bei der Integration in Qualifikation, Ausbildung und/oder Arbeit (Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Suche nach Praktikums- oder Ausbildungsplätzen, Begleitung zu Behörden und Unterstützung bei der Korrespondenz). Klärung allgemeiner Lebensumstände, Krisenintervention, aufsuchende Arbeit.
BC 11	Jugend- und Sozialamt	Bewerbungszentrum – Interkulturelles Jugendcoaching	KUBI Verein für Kultur und Bildung e.V., Burgstraße 106 · 60389 Frankfurt Brigitte Topcu ☎ 46 09 40 61 Mike Wozny ☎ 46 09 44 12 Karin Prinz ☎ 46 09 42 87 prinz@kubi.info	Jugendliche und junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, Migrationshintergrund, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Unterstützung bei dem Übergang Schule in Beruf, Bewerbungstrainings, Coaching von Migrantinnen zur Entwicklung personeller, sozialer Kompetenzen und nachhaltiger Lebensgestaltung, Mentoring, Praktikumsbegleitung

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 12	Jugend- und Sozialamt	Internetauftritt  www.projektberuf.de	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt  Kornelia Stanic ☎ 79 5099-63 <a href="mailto:m.fujimura@vbff-ffm.de">m.fujimura@vbff-ffm.de</a>	Jugendliche und junge Erwachsene			Informationen und Links zu den Themen Berufseinstieg, Ausbildung und Beruf und vielem, was dazu gehört (Ansprechpartner, Beratungsangebote, Möglichkeiten und Alternativen zur Berufswahl oder zum Besuch weiterführender Schulen, zur Bewerbung, Tests usw.) als Orientierungshilfe für Schüler, Auszubildende, Eltern, Lehrer, Betriebe und alle anderen, allgemein und auf Frankfurt am Main bezogen
BC 13	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstraße 18 60486 Frankfurt  Anita Lemaile ☎ 20 45 741 – 17	Eltern von Schülern der Abgangsklassen verschiedener Schulformen und Jugendlichen und jungen Erwachsenen ohne Ausbildungsplatz, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Informationen zu Schule und Beruf Beratung für Eltern Elternhotline persönliche Elternsprechstunde nach Terminvereinbarung Elterninformationsveranstaltungen
BC 14	Jugend- und Sozialamt	Jugendberufshilfe im JJC	Team Jugendberufshilfe im Jugendjobcenter Hainer Weg 44 60599 Frankfurt  Buchstaben A-D: Bianca Päsel Tel: 59769-314 <a href="mailto:Bianca.paesel@jobcenter-ge.de">Bianca.paesel@jobcenter-ge.de</a> Buchstaben E-J: Sahar Bayat Tel: 59769-107 <a href="mailto:Sahar.Bayat@jobcenter-ge.de">Sahar.Bayat@jobcenter-ge.de</a> ;	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit multiplen Problemlagen	offen	jederzeit	Individuelle und bedarfsorientierte berufliche Beratung, Orientierung und Vermittlung. Aufsuchende Arbeit. Heranführung der TN an das Regelsystem. Umsetzung der geplanten Schritte in Kooperation mit dem Jobcenter, sozialen Diensten, Trägern der JBH und Betrieben.

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
			Buchstaben K-O: N.N. Tel.: 59769-220 Buchstaben P-Z: Lars Herbertz Tel.: 59769-366 <a href="mailto:Lars.Herbertz@jobcenter-ge.de">Lars.Herbertz@jobcenter-ge.de</a>				
BC 15	Frankfurter Unternehmen	Berufliche Integration von Flüchtlingen in Frankfurt-Rhein-Main - BIFF	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Kurfürstenstr. 18 60486 Frankfurt AnsprechpartnerInnen: Anita Lemaile, Tel.: 2045741-17 <a href="mailto:anita.lemaille@gjb-frankfurt.de">anita.lemaille@gjb-frankfurt.de</a> Katja Mohrbacher Tel.: 2045741-09 <a href="mailto:katja.mohrbacher@gjb-frankfurt.de">katja.mohrbacher@gjb-frankfurt.de</a>	Zugewanderte ab 16 Jahren mit Bleibeperspektive (mindestens Duldung oder Aufenthaltsgestattung)	offen	laufend	Frankfurter Unternehmen stellen EQ- und Ausbildungs- sowie Arbeitsplätze für Flüchtlinge bereit. Programm in 3 Phasen: Phase 1: Berufsorientierung (Elektro, Metall/Mechatronik und weitere Handwerksberufe, Lagerlogistik, GaLa, Facility Management, Fachkraft für Abfallwirtschaft, Schutz und Sicherheit, Küche, Chemie, Lebensmitteltechnik) Phase 2: Qualifizierung (Praktikum, EQ) Phase 3: Ausbildung
BC 16	Stadt Frankfurt Frauenreferat	Einzelfallberatung	berami – berufliche Integration e.V. Burgstr. 106 60389 Frankfurt Yasemin Yüksel Sezginer ☎ 91 30 10 - 24 <a href="mailto:yueksel@berami.de">yueksel@berami.de</a>	Für Migrantinnen und Frauen mit/ohne Berufsabschluss			Beratung für Arbeit, Beruf und Bildung
BC 17		Beratungsangebot der Jugendmigrationsdienste (JMD) und der Migrationsberatungsstellen (MEB)	Adressen unter <a href="http://www.integrationskurse-frankfurt.de">www.integrationskurse-frankfurt.de</a>	JMD 16-27 Jahre  MEB ab 21 Jahre			Zugang freiwillig und kostenlos für alle Interessierten und Teilnehmer/-innen der Integrationskurse, das Angebot kann auch noch ein bis zwei Jahre nach den Integrationskursen in Anspruch genommen werden. Beratung zu allen Lebenslagen Viele Träger bieten Beratung in Herkunftssprachen an

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 18	Handwerkskammer (HWK)	Ausbildungsberatung	Handwerkskammer HWK  für Frankfurt: Oliver Flaß ☎ 97 172 - 174 <a href="mailto:flass@hwk-rhein-main.de">flass@hwk-rhein-main.de</a>	Ausbildungsplatzsuchende/Auszubildende			Grundsätzliche Informationen zu anerkannten Ausbildungsberufen in Handwerksunternehmen und Beratung bei Fragen und Problemen während der Ausbildung Lehrstellenbörse über die homepage Handwerkskammer Rhein-Main
BC 19	Industrie- und Handelskammer (IHK)	Ausbildungsberatung	Industrie- und Handelskammer - IHK einzelne Ausbildungsberater  ☎ 2171 – 1228	Ausbildungsplatzsuchende/Auszubildende			Grundsätzliche Informationen zu anerkannten Ausbildungsberufen in Industrie- und Handelsunternehmen sowie Beratung bei Fragen zur Ausbildung und Problemen während der Ausbildung Lehrstellenbörse über die homepage <a href="http://www.frankfurt-main.ihk">www.frankfurt-main.ihk</a> .
BC 20	Landesärztekammer Hessen	Ausbildungsberatung	Landesärztekammer Hessen Einzelne Ausbildungsberater  ☎ 069 – 97672 – 0	Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten			Grundsätzliche Informationen zum Ausbildungsberuf MFA. Beratung bei Fragen und Problemen
BC 21	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung  ESF	Ausbildungs- und Karriere-Beratung für Berufe der Bauwirtschaft	Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V. Am Poloplatz 4, 60528 Frankfurt Herr Gurth ☎ 069/669006-39 <a href="mailto:gurth@biw-bau.de">gurth@biw-bau.de</a> , und Frau Roland ☎ 069/669006-23, <a href="mailto:roland@biw-bau.de">roland@biw-bau.de</a>	alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich für eine Ausbildung oder ein Studium in der Bauwirtschaft interessieren	unbegrenzt	laufend	Beratung für Jugendliche, die an einer Ausbildung/einem Studium in den Berufen der Bauwirtschaft interessiert sind. Vermittlung in Ausbildung und Duales Studium. Vermittlung von Jugendlichen mit multiplen Vermittlungshemmnissen in berufsorientierende bzw. berufsvorbereitende Projekte der Bauwirtschaft mit dem Ziel der Begründung eines Ausbildungsverhältnisses

**Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Ausbildung und Arbeit**

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen
BC 22	Jugend- und Sozialamt	Integrationshilfen für Jugendliche  Beratung und Begleitung von Jugendlichen	Internationales Familienzentrum e.V. Integrationshilfen für Jugendliche Ostendstraße 70 60314 Frankfurt am Main  Santiago Palau Herrero Malika Aghsain Jasmin Sadiq Fehmi Odabas  ☎ 069/943444-40 <a href="mailto:integrationshilfen@ifz-ev.de">integrationshilfen@ifz-ev.de</a>	Benachteiligte Frankfurter Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14-27 Jahre  Besonderer Schwerpunkt: Arbeit mit Jugendlichen mit Migrationsgeschichte  Stadtteilübergreifendes Angebot	offen	laufend	Kostenfreie Beratung und Begleitung bei der schulischen und beruflichen Orientierung und Eingliederung, der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsstellen, der Erstellung von Bewerbungsunterlagen, der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, bei Problemen in Schule und Ausbildung, Konflikten in Familie und Beziehung, im Umgang mit Behörden, bei Fragen zum Zuwanderungsgesetz, zur rechtlichen Integration, zu Gesundheit und Sucht sowie bei interkulturellen Fragen und Konflikten. Beratungen auch in den Sprachen Türkisch, Tamazight (Berberisch), Arabisch, Französisch, Spanisch und Englisch. Gespräche in anderen Sprachen können ebenfalls organisiert werden. Auch aufsuchende Angebote an Schulen und Kooperationen mit Migrantenorganisationen.
BC 23	Bundesministerium für Bildung und Forschung  ESF	KAUSA Service-stelle Frankfurt am Main	KUBI – Verein für Kultur und Bildung e.V. Durchführung in: Edisonstraße 13a 60388 Frankfurt Alfred Strauss ☎ 069/46094287 E-Mail: <a href="mailto:strauss@kubi.info">strauss@kubi.info</a>	Jugendliche mit Migrationshintergrund und Geflüchtete	offen	01.07.2016 – 30.06.2019	Erst- und Verweisberatung zum Übergang in Ausbildung für Jugendliche mit Migrationshintergrund und Geflüchtete